HIRSCHMANN

TRIAX

HIRSCHMANN 2S-HD 950

HDTV-TWIN PVR

940 474-001

Bedienungsanleitung

TRIAX - your ultimate connection

BEDIENUNGSANLEITUNG

OTA-Update

Sehr geehrter Kunde,

besten Dank, dass Sie sich für dieses hochwertige Produkt der Firma TRIAX entschieden haben.

Wir empfehlen Ihnen, vor der ersten Anwendung ein Software-Update über Satellit vorzunehmen, zu finden im Menü “Kanal-Einstellungen”. So ist gewährleistet, dass Sie von Beginn an über den aktuellsten Software-Stand verfügen.

Sicherheitshinweise

Dieses Produkt wurde so hergestellt, dass es den internationalen Sicherheitsnormen entspricht.
Bitte lesen Sie alle Sicherheits- und Betriebsanleitungen sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen und bewahren Sie dieses Handbuch auf, um es auch künftig zu Rate ziehen zu können.

STROMVERSORGUNG

Wechselstrom 90-250V~, 50/60Hz.
Betreiben Sie das Produkt nur mit der dafür vorgesehenen Spannung. Sollten Sie sich nicht sicher sein ob Sie die entsprechenden Werte in ihrer Wohnung eingespeist bekommen, kontaktieren Sie Ihren Stromversorger. Trennen Sie den Receiver vom Stromnetz bevor Sie Wartungen oder die Installation durchführen.

ÜBERLASTUNG

Überlasten Sie keine Wandsteckdosen, Verlängerungskabel oder Adapter, da das zu Kabelbränden oder Stromschlägen führen kann.

FLÜSSIGKEITEN

Das Produkt darf keinen Flüssigkeiten wie Tropf- oder Spritzwasser ausgesetzt werden. Auf dem Gerät dürfen keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände wie Blumenvasen platziert werden.

REINIGUNG

Vor der Reinigung entfernen Sie den Stecker des Produktes aus der Wandsteckdose. Verwenden Sie ein leicht mit Wasser (keine Lösungsmittel) befeuchtetes Tuch, um das Außengehäuse zu reinigen.

LÜFTUNG

Die Schlitze in der Oberseite des Produktes müssen unbedeckt bleiben, um einen ausreichenden Luftzustrom in das Gerät zu gewährleisten. Stellen Sie das Produkt nicht auf weiche Einrichtungsgegenstände oder Teppiche. Setzen Sie das Produkt nicht direkter Sonneneinstrahlung aus und platzieren Sie es nicht in der Nähe von Heizgeräten. Stapeln Sie keine Elektrogeräte auf das Produkt.

ZUSATZGERÄTE

Verwenden Sie keine nicht vom Hersteller empfohlenen Zusatzgeräte; Sie können eine Gefahr hervorrufen oder das Produkt beschädigen.

ANSCHLUSS AN DEN RAUSCHARMEN SIGNALUMSETZER (LNB) DER Satellitenantenne

Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung, bevor Sie das Kabel von der Satellitenschüssel anschließen oder abziehen. Versäumnisse dabei können den Signalumsetzer beschädigen.

ANSCHLUSS AN DAS FERNSEHGERÄT

Trennen Sie das Produkt von der Stromversorgung, bevor Sie das Kabel von der Satellitenschüssel anschließen oder abziehen. Versäumnisse dabei können das Fernsehgerät beschädigen.

AUFSTELLORT

Platzieren Sie das Produkt innerhalb von Gebäuden, um es Blitz, Regen und Sonneneinstrahlung nicht auszusetzen. Stellen Sie es nicht in die Nähe von Heizquellen wie Radiatoren, Heizklappen, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärkern), die Hitze erzeugen.

BLITZSCHLAG oder AUSSERBETRIEBSETZUNG

Bei Gewitter oder längerfristiger Außerbetriebsetzung entfernen Sie den Stecker des Produktes aus der Steckdose und trennen Sie die Leitungen zu anderen Geräten.

INSTANDHALTUNG

Versuchen Sie nicht, das Produkt eigenhändig zu warten, da ein Öffnen oder ein Entfernen der Abdeckungen Sie gefährlichen elektrischen Spannungen oder anderen Gefahren aussetzen kann. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten qualifizierten Kundendienstmitarbeitern.

Mit dem Netzschalter auf der Rückseite des Gerätes können Sie Ihren Receiver vom Stromnetz trennen (kein Stromverbrauch).
Achtung: Schalten Sie während des Betriebs den Netzschalter nicht aus und ziehen Sie nicht den Netzstecker. Dies kann zu Schäden an der Festplatte führen. Betätigen Sie immer vorher die „Power"-Taste auf der Fernbedienung oder direkt am Gerät.

Inhalt

Sicherheitshinweise 2

Kapitel 1

Vor der Inbetriebnahme 4
Allgemeine Eigenschaften 4
Zubehör 4

Kapitel 2

Bedienung und Funktionen 5
Vorderseite Ansicht auf Seite 64-65 5
Rückseite 5
Fernbedienung 6

Kapitel 3

Anschlüsse 9
Hinweise zum Aufstellen des Receivers ... 9
Anschließen des Receivers an das Antennensystem 9
Anschließen eines weiteren Receivers .. 10
Anschließen des Receivers an das Fernsehgerät 10
Anschluss eines Videorecorders an den Receiver (modelabhängig) 10
Anschluss eines externen Audio/ Hi-Fi Systems 10
Anschluss eines digitalen Audio-Systems 10

Kapitel 4

Grundeinstellungen 11
Menü Informationen 11
Inbetriebnahme 11
Auswahl der Menüsprache (OSD) 11
Zeiteinstellungen 12
Antenneneinstellungen Tuner 1 12
Antenneneinstellungen Tuner 2 13
Installations-Optionen 13
Grundfunktionen 14
Kanal umschalten 14
Lautstärken Regelung 14
Info-Leiste 15
Auswahl der Tonspur 15
Auswahl des OSD-Videotext, VBI-Videotext, Untertitel und DVB-Untertitel 15
Sleep-Timer-Funktion 16
Zoom-Funktion 16
Kanalliste 16
Um die Kanalübersicht in einer bestimmten Reihenfolge (Alphabet Satellit/Anbieter/HD) anzuzeigen 17
Electronic-Program-Guide (EPG) 17

Kapitel 5

Menüaufbau 18
Hauptmenü 19
Installation 19
Antennen Einstellung TUNER 1 oder 2.. 19
Motoreinstellung 21
Auto Scannen 24
Manuelles Scannen 24
Blindscan 26
FastScan 26
Grundeinstellungen 27
System Einstellungen 27
Sprachauswahl 27
OSD Einstellungen 28
Video Einstellungen 28
Audio Einstellungen 29
Zeiteinstellung 29
Timer-Einstellungen 30
System-Informationen 30
Kanaleinstellung 31
Kanäle löschen 31
Alle Kanäle löschen 32
Favoriten 32
Kanäle Editieren 33
Software Manager 34
Jugendschutz 34
Kanal sperren 34
Lock Controll 35
Pin Code ändern 35
Spiele 35
Multimedia 36
PVR-Einstellungen 36
Player-Einstellungen 36
Interne Festplatte/ USB 1 und 2 37
Netzwerk 38
Allgemeine Schnittstelle 39
PVR-Funktionen 40
Komfortfunktionen 46
Fehlerbehebung 49
Technische Daten 50
Gewährleistung 52
Bestimmungsgemäße und sachwidrige Verwendung 52
Entsorgung 52
Glossar 53

Vor der Inbetriebnahme

Allgemeine Eigenschaften

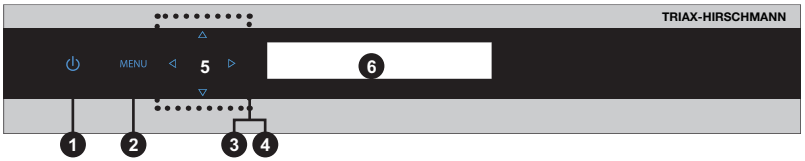
- Exakte, bestechend freundliche Bildschirmanzeige mit allen Funktionen
- MPEG-2 (MP@ML), MPEG-2 (MP@HL), MPEG4 AVC/H.264, HP@L4
- LNB Steuerlogik (0/22KHz-Ton)
- SCPC/MCPC empfangbar von C/Ku-Band-Satelliten
- 2 Digitale Empfänger mit Durchschleiffunktion
- Große Symbolrate 2~45 Mbps & Frequenzeingang 950~2150 MHz
- DiSEqC 1.0, 1.1 & 1.2 unterstützt (Gehe zu X-Funktion)
- 2 SCART-Anschlüsse für Fernsehgerät und Videorecorder (optional)
- Graphische Benutzeroberfläche mit 16 Bit Farben
- Mehrsprachiges Menü
- 13-digit VFD (Time-clock in Stand-by-mode)
- Videotextunterstützte Bildschirmanzeige
- EPG (Elektronischer Programmführer) für Bildschirminformationen über die Kanäle
- Installations-Assistent für eine einfach Installation
- 20,000 Kanäle
- Editierfunktion für Kanäle und Dateien
- Favoriten- und Kindersicherung
- S/PDIF Ausgang optisch und koaxial
- HDMI
- SVIDEO Ausgang
- PVR Ready
- Time-Shift
- Unicable
- OTA-Update für Software und Kanaldaten
- Netzwerkanschluss
- 2 x USB Anschluss
- 2 Common Interface
- Blindscan

Zubehör

- Bedienungsanleitung
- Fernbedienung inkl. Batterien
- HDMI Kabel
- Loopthrough Kabel

Bedienung und Funktionen

Vorderseite Ansicht auf Seite 64-65



1 Power (⏻) Taste
Schaltet Ihren Receiver An/Aus.

2 Menü Taste
Ruft das Menü auf
Beendet das Menü oder kehrt zum vorherigen zurück

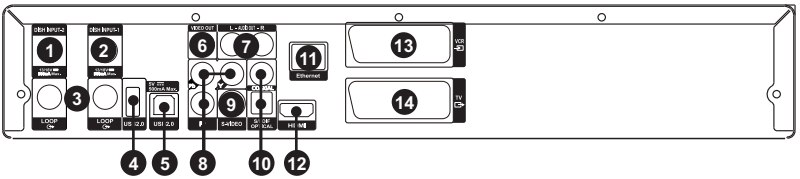
3 Pfeiltasten (◄/►) Taste
Dient zur Lautstärken Regelung und bewegt den Cursor links/rechts im Menü

4 Pfeiltasten (▲/▼) Taste
Schaltet den Kanal um und bewegt den Cursor hoch / runter im Menü.

5 OK Taste
Bestätigt die Auswahl

6 Display
Zeigt Kanalinformationen an, im Stand by erscheint die aktuelle Uhrzeit

Rückseite



1 Dish INPUT Tuner2
Anschluss für die Satelliten Antenne

2 Dish INPUT Tuner 1
Anschluss für die Satelliten-Antenne.

3 LOOP
Durchschleifausgang für das Antennensignal.

4 USB1
Anschluss für ein externes USB Speichermedium.

5 USB 2
Zum Anschluss an einen PC.

6 VIDEO OUT
Anschluss für ein externes Video Gerät.

7 AUDIO OUT, LEFT / RIGHT
Anschluss für das externe HiFi System.

8 Y Pb Pr OUT
Anschluss für ein externes Video-Gerät.

9 S-Video OUT
Anschluss an den TV über S-Video-Kabel (YUV).

10 S/PDIF OUT Optisch & Coaxial
Anschluss für eine digitale Audio-Anlage.

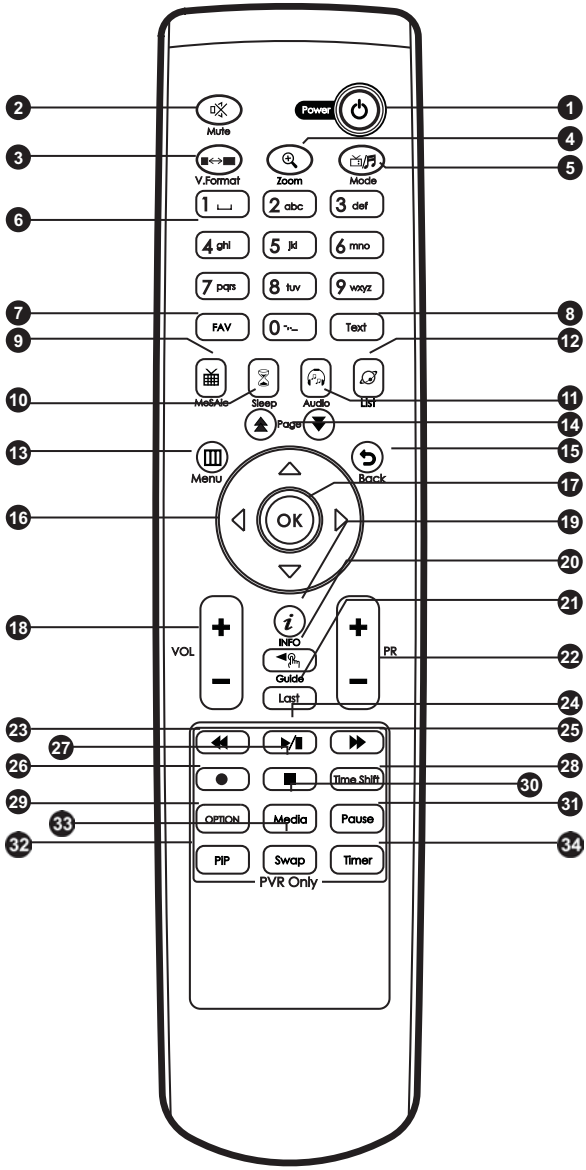
11 Ethernet (optional)
Anschluss via Patch- Crosspatchkabel.

12 HDMI
Anschluss an den TV über HDMI.

13 SCART für VCR
Zum Anschluss eines Videorekorders über SCART.

14 SCART für TV
Zum Anschluss des Receivers an den TV.

Fernbedienung



Fernbedienung

❶ **Power (⏻)** Taste für STB
Schaltet den Receiver an und aus.

❷ **Mute (🔇)** Taste
Schaltet den Ton ab.

❸ **Video Format (V.F.)** Taste
Öffnet ein Menü zur Wahl des Video-Formats.

❹ **Zoom (🔍)** Taste
Zoomt das aktuelle Bild heran.
Durch erneutes Drücken können Sie den Zoom verändern. (x2 → normal)

❺ **Mode (📺/🎵)** Taste
Schaltet zwischen Radio und TV Kanälen hin und her.

❻ **Ziffer (0~9)** Tasten
zum direkten Anwählen von Kanälen und zur Eingabe von Zahlen.

❼ **FAV** Taste
Zum Auswählen der verschiedenen Favoriten Listen. Durch mehrmaliges drücken können Sie durch die Favoriten-Listen schalten.

❽ **Text** Taste
Öffnet das Videotext-Menü.

❾ **MoSAic (▦)** Taste
Zeigt das Multi-Bild-Menü an.

❿ **Sleep (⏳)** Taste
Zeigt die Zeit für den Sleep-Timer an.

⓫ **Audio (🔊)** Taste
Zeigt die Audio-Informationen an.

⓬ **LIST (📡)** Taste
zeigt die Satelliten-Liste.

⓭ **Menü**Taste
Zeigt das Menü an.
Mit ihr wird das aktuelle Menü verlassen oder zum vorherigen zurückgegangen.

⓮ **Page (▲/▼)** Taste
Springt um eine komplette Seite noch oben oder nach unten in der Radio / TV Liste.

⓯ **Back** Taste
Kehrt zum vorherigen Menü zurück.
Einstellungen müssen erst gespeichert werden.

⓰ **Pfeiltasten (◄/►)** oder **OK** Taste (6)
Regeln das Lautstärkeniveau und bewegen den Eingabeanzeiger auf dem Menü nach links oder rechts.
Pfeiltasten (▲/▼) oder **OK** Taste
Wechseln die Kanäle oder bewegen den Eingabeanzeiger im Menü nach oben oder unten.

⓱ **OK** Taste
Ruft während Sie Fernseh schauen oder Radio hören die Kanalliste auf.

⓲ **VOL (+/-)** Tasten
regeln die Lautstärke.

⓳ **Info** Taste
zeigt die Programminformationen auf dem TV an.

⓴ **Guide** Taste
Ruft das EPG auf.

㉑ **Last** Taste
zeigt die **Liste der zuletzt gesehen Kanäle** an
2 maliges drücken wechselt zum letzten Kanal.

㉒ **PR +/-** Taste
Wechseln den Kanal nach oben oder nach unten.

㉓ **REW ◄◄** Taste
spult bei einer Wiedergabe die Datei mit bis zu 16 facher Geschwindigkeit zurück.

㉔ **Play/ Pause (►/II)** Taste
das aufgenommene Programm ab
zeigt die List mit den aufgenommen Programmen im Media Player.
Pause und Wiedergabe eines Programms.

㉕ **FWD ►►** Taste
Spult bei einer Wiedergabe die Datei mit bis zu 64 facher Geschwindigkeit vor.

㉖ **Record (⏺)** Taste
Startet die Aufnahme.

㉗ **Stop (⏹)** Taste
stoppt die Aufnahme und die Wiedergabe eines Programms.

Fernbedienung

㉘ **Timeshift** Taste
Startet die Time Shift Funktion.

㉙ **Option** Taste
Ruft Multifeedkanäle auf. Außerhalb der Multifeedkanäle ruft die Taste News auf

㉚ **Media (▶)** Taste
Ruft den Media-Player auf.

㉛ **Pause** Taste
Pausiert das Bild einer Sendung.
Nicht verwechseln mit Timeshift

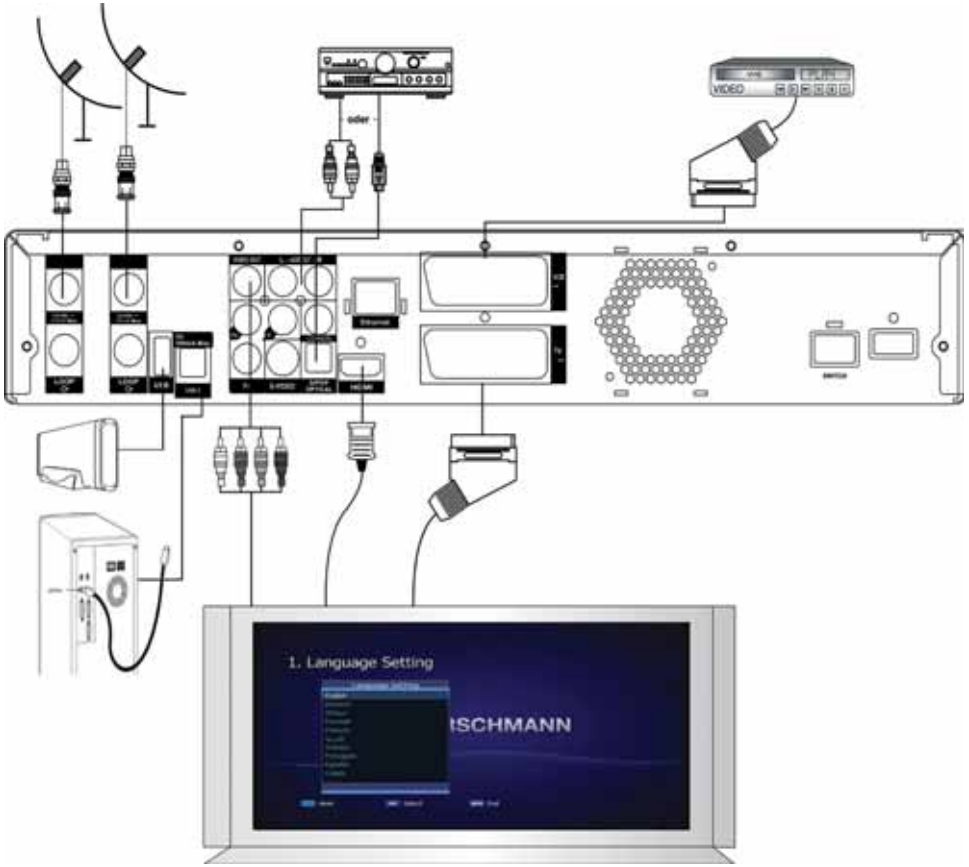
㉜ **PiP** Taste (Bild in Bild)
Startet die Bild in Bildfunktion. Infos auf Seite 46

㉝ **Swap** Taste
Wechselt vom PiP auf Hauptbildschirm.

㉞ **Timer** Taste
Öffnet das Timer Menü.

Hinweis: Die Taste 0 blendet im TV Modus die aktuelle Uhrzeit ein. Nochmaliges drücken der Taste blendet die Uhrzeit wieder aus.

Anschlüsse



Hinweise zum Aufstellen des Receivers

- Stellen Sie Ihren Receiver nur in horizontaler Position auf.
- Stellen Sie keine schweren Dinge wie z.B. einen TV auf Ihren Receiver.
- Desweiteren sollten Sie Ihren Receiver nicht an folgenden Plätzen aufstellen: mit direkter Sonneneinstrahlung, vibrierende Plätze, feuchte Plätze und zu warme oder zu kalte Plätze.

Anschließen des Receivers an das Antennensystem

Nachdem Sie Ihre Antenne eingestellt haben, verbinden Sie das Koaxial Kabel des LNBs mit dem Eingang “DISH INPUT” auf der Rückseite Ihres Receivers. Alle Kabel sollten nur mit der Hand angezogen werden, benutzen Sie keine Zangen o. ä., um die Verbindung anzuziehen. Das Antennenkabel sollte 75 Ohm Widerstand haben und am Ende mit einem F-Stecker versehen sein.

Anschlüsse

Anschließen eines weiteren Receivers

Um Ihnen den Einsatz weiterer Receiver zu ermöglichen, wurde der Receiver mit einem Loop Trough-Ausgang ausgestattet. Dieser befindet sich auf der Rückseite des Geräts und ist mit “LOOP” gekennzeichnet.

Anschließen des Receivers an das Fernsehgerät

Um den Receiver mit dem Fernsehgerät zu verbinden gibt es fünf verschiedene Methoden:
- Chinch-Kabel,
- SCART-Kabel
- HDMI-Kabel
- YUV/YPbPr-Kabel.
- SVideo-Kabel

Stecken Sie das Cinch-Kabel in die Video OUT / Audio OUT (links, rechts) Ausgänge auf der Rückseite des Receivers und verbinden Sie diese entsprechend mit dem Video/ Audio Eingang ihres Fernsehgeräts. Um den Receiver mit SCART an den TV anzuschließen, benutzen Sie den mit TV gekennzeichneten Ausgang am Receiver und verbinden Sie diesen mit dem entsprechenden SCART-Eingang an Ihrem TV. Verbinden Sie ein Ende des HDMI-Kabels mit dem „HDMI- Ausgang“ an der Rückseite Ihres Receivers. Das andere Ende verbinden Sie mit dem HDMI-Eingang ihres Fernsehgeräts.

Anschluss eines Videorecorders an den Receiver (Modellabhängig)

Um einen Videorecorder anzuschließen wurde das Gerät mit einem SCART-Anschluss ausgestattet, der mit VCR gekennzeichnet ist. Mit Hilfe eines SCART-Kabels können Sie hier den Videorekorder anschließen.

Anschluss eines externen Audio- / Hi-Fi-Systems

Um ein externes Audio-Hi-Fi-System anzuschließen wurde der Receiver mit 2 Chinch-Ausgängen ausgestattet. Diese sind mit AUDIO L und R gekennzeichnet und müssen dementsprechend an das Hi-Fi-System angeschlossen werden.

Anschluss eines digitalen Audio-Systems

Verbinden Sie den S/PDIF OUT des Receivers mit dem S/PDIF-Eingang ihres digitalen Audio-Systems. Sie können hierbei wählen zwischen einem optischen oder einem koaxialen Kabel.

Grundeinstellungen

Menü Informationen

Ein Menü ist ein Textfeld das auf dem Bildschirm angezeigt wird. Optionen die ausgewählt werden könnnen, sind generell hervorgehoben. Nicht hervorgehobene Optionen können nicht ausgewählt werden. Die meisten Menüs zeigen Kurzinformationen am unteren Rand des Bildschirms.

Das Menü besteht aus 7 Hauptmenüs:

- **Installation**
- **Systemeinstellungen**
- **Kanaleinstellungen**
- **Jugendschutz**
- **Spiele**
- **Multimedia**
- **Conditional Access**

1 Mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** ist es möglich sich in den Menüs hoch und runter zu bewegen.

2 Wenn Sie den gewünschten Punkt im Menü erreicht haben, bestätigen Sie ihre Auswahl mit der **OK** Taste.

3 Mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** können Sie die verschiedenen Menüs durchschalten.

4 Wenn Sie zu einem vorherigen Menü zurückkehren und die Änderungen speichern wollen drücken Sie die **Back** Taste.

5 Wenn Sie das Menü verlassen wollen, drücken Sie die **Menü**Taste.

Inbetriebnahme

Wenn Sie den Receiver das erste Mal starten, müssen Sie die Sprache einstellen in der die Menüs angezeigt werden, desweiteren müssen Sie Einstellungen zur Antennen-Konfiguration vornehmen und Kanäle suchen. Folgen Sie den folgenden Anweisungen um eine Kanalsuche durchzuführen. Nachdem dieser Schritt beendet ist können Sie sich am Radio und Fernsehprogramm erfreuen. Sollten Sie Deutsch als Sprache wählen, wird eine vorinstallierte Konfiguration aufgerufen. Diese enthält eine Kanalliste Astra / Hotbird und die DiSEqC Einstellung Astra =1, Hotbird =2.

1 Schalten Sie den Receiver ein.
Das **Spracheinstellungs-Menü** erscheint automatisch.
Die ausgewählte **OSD- Sprache** ist hervorgehoben.

Auswahl der Menüsprache (OSD)

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die gewünschte Sprache.

3 Fahren Sie fort indem Sie die **Blaue** Taste oder die **OK** Taste drücken

Inbetriebnahme

Zeiteinstellungen

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die gewünschte Zeitzone aus.

2 Mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** wählen Sie nun zwischen den Option Sommerzeit **AN** oder **AUS.**

3 Drücken Sie die **Blaue Taste** zum Fortfahren.

Antenneneinstellungen Tuner 1

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** den gewünschten Satelliten aus.

2 Mit der **OK** Taste öffnen Sie die Antenneneinstellungen, richten Sie diese nach Ihrer Antennenkonfiguration ein.

Sie haben die folgenden Optionen zur Auswahl:

LNB Spannung: AN / AUS (Standard AN)
Längengrad: wird von der Voreinstellung übernommen
LNB Typ: Universal 1, Universal 2 (Standard Universal1), C-One Cable, Unicable, Unicable/POS A, Unicable/POS B, User DEfine
LNB Frequenz: Vorgegeben vom LNB Typ
DiSEqC Port: DiSEqC 1 Befehl 1-4 und Tonburst
22KHz Ton: wird automatisch mit dem LNB-TYP festgelegt
Unicable: Bei der Benutzung eines Unicable LNBs wird bei Wahl dieser LNB-Variante der Kommunikationsport durch Receiver und LNB automatisch ausgehandelt.
Unicable Pos A / B
Hier können Sie die Kommunikationsfrequenz zwischen Receiver und LNB manuell festlegen
Motor: Motorsteuerung DiSEqC 1.2 oder USALS
DiSEqC 1.1: uncomitted DiSEqC Befehle 1-16

Übernehmen Sie die Änderungen mit der **OK Taste**

3 Drücken Sie die **Blaue Taste** zum fortfahren. Sie starten damit die Konfiguration von Tuner 2

Inbetriebnahme

Antenneneinstellungen Tuner 2

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** zwischen den Anschlussarten des Tuner 2 aus.

2 Wenn Sie die Optionen:

Signal : Gleich - Gleiche Konfiguration wie Tuner 1

oder

Loop Through - Durchschleifbetrieb

wählen, werden die Einstellungen automatisch übernommen.

Wählen Sie Seperated (Separater Anschluss), öffnet sich das Menü analog der Konfiguration des Tuner 1

Installations-Optionen

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die gewünschte Option aus.
Option 1: Auto Scannen (lesen Sie dazu ab Seite 24)

Option 2: Deutsche Kanalliste, eine vorbereitete Kanalliste wird geladen

2 Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der **OK Taste.**

Hinweis:
Sie können für Tuner 2 freie Einstellungen, wie für Tuner 1 vornehmen, (z. B. im Fall einer Kombination von Fix und motorisierter Antenne) oder aber zwischen den folgenden Optionen wählen:

Same Signal - selbe Konfiguration wie Tuner1

Separate - eigene, u.U. abweichende Konfiguration

Loop Through- Antennensignal durchgeschleift

Grundfunktionen

Dieses Kapitel erläutert Ihnen einige Funktionen die Sie während des Fernsehens oder Radiohörens benötigen.

Kanal umschalten

Sie können den Kanal in 5 verschiedenen Methoden umschalten.

- **Methode 1:** Drücken Sie die **Pfeiltasten (▲/▼)** oder die **PR+/-** Tasten.
- **Methode 2:** Um einen Kanal direkt anzuwählen, können Sie mit **den Ziffern-Tasten (0~9)** die Kanalnummer eingeben.
- **Methode 3:**

1 Drücken Sie **OK** um die Kanalliste anzuzeigen.
2 Wählen Sie nun mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** den Kanal den Sie ansehen möchten und drücken Sie **OK** .
   - Sie können mit Hilfe der **Page (⏫/⏬)** oder **Pfeiltasten (▲/▼)** Tasten auch seitenweise durch die Kanalliste springen.
   - Mit der **Mode- (📺/🎵)** Taste können Sie zwischen Radio- und TV-Kanälen wechseln.

- **Methode 4:** Wenn Sie mehr als 1 Satelliten gescannt haben

1 Drücken Sie die **List** Taste um die Satellitenliste anzuzeigen.
2 Wählen Sie nun mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** einen Satellit von dem Sie einen Kanal sehen möchten und drücken Sie **OK** .
3 Sie können nun Methode 3 folgen um den Kanal auszuwählen.

- **Methode 5:** Liste der zuletzt gesehenen Kanäle.

1 Drücken Sie die **Last**-Taste auf der Fernbedienung.
2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** einen Kanal und drücken Sie **OK** .
3 **OK** Taste um das Menü zu verlassen.

Lautstärken Regelung

Um die Lautstärke zu regeln:

- Drücken Sie die **VOL+/-** oder die Pfeil-Taste.
- Drücken Sie **Mute (🔇)** um den Ton abzustellen.
- Drücken Sie die **Mute (🔇)** Taste erneut und den Ton wieder anzustellen. Alternativ können Sie auch die **VOL+/-** oder die **Pfeiltasten (◄/►)** drücken.

Grundfunktionen

Info-Leiste

Die Kanalinformationen erscheinen bei jedem Kanalwechsel für eine bestimme Zeit. Die Zeit kann im Menü OSD Einstellungen verändert werden.

Allgemeine Informationen
Durch Drücken der **INFO** Taste können Sie allgemeine Informationen zum aktuellen Kanal sehen.

1. Kanalnummer und Name
2. Aktuelle Uhrzeit und Datum
3. Signalstärke
4. Signalqualität
5. Symbole: HD Kanal, gesperrter Kanal, Radio Kanal, Dolby-Sendung, Untertitel, Videotext, verschlüsselter Kanal

6. EPG Informationen
7. Conditional Access

Detaillierte Kanalinformationen
Durch erneutes Drücken der **INFO** können Sie die detaillierten Kanalinformationen sehen

8. Durch nochmaliges Drücken der Infotaste erhalten Sie noch mehr Kanalinformationen Mit rechts/ links wechseln Sie zwischen dem laufenden und folgenden Programmen.
9. Wenn Sie das 3. Mal die Info Taste drücken erhalten Sie Infos zu Satellit, Frequenz, Symbol Rate, FEC, Polarisation, Video PID, Audio PID, PCR PID und den Transponder.
10. Zeigt den Fortschritt der aktuellen Sendung.

Auswahl der Tonspur

Sie können wählen zwischen Audio-Sprachen, Tonspur und Sound-Modus.

1 Drücken Sie die **Audio-Taste (gelb)**.
2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Audio-Sprache oder die gewünschte Tonspur und drücken Sie **OK** .
3 Mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** können Sie zwischen **Stereo**, **Mono Links** und **Mono Rechts** hin und her schalten.

Auswahl des OSD Videotext, VBI Videotext, Untertitel und DVB Untertitel

Sie können zwischen all diesen Optionen wählen, sofern diese der Provider überträgt.

- **OSD-Videotext:** Drücken Sie die **Text** Taste.
- **VBI-Videotext:** Drücken Sie die **Text** Taste **2 mal**.
- **Untertitel:** Drücken Sie die **Text** Taste **3 mal**.
- **DVB Untertitel:** Drücken Sie die **Text** Taste **4mal**.

Grundfunktionen

Sleep-Timer-Funktion

Drücken Sie die **grüne (Sleep)** Taste um die Zeit einzustellen, die vergehen soll, bis die Box sich von alleine ausschaltet. Wenn Sie während einer Aufzeichnung die Sleeptaste betätigen bietet der Receiver die Option an, nach dem Ende der Aufzeichung in Standby zu schalten

Zoom-Funktion

Mit der **Zoom (⊕)** Funktion können Sie Bildausschnitte vergrößern.

1 Drücken Sie die **Zoom (⊕)** Taste.

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** den Teil des Bildes der vergrößert werden soll und drücken **OK** . Das Bild ist nun doppelt so groß.

3 Durch Drücken der **Page (⏫/⏬)** Taste können Sie die Vergrößerung ändern, von 2 fach auf 4 fach. Mit den **Pfeiltasten (▲/▼/◄/►)** können Sie den Zoom über den Bildschirm bewegen, unten rechts können Sie sehen wo Sie sich gerade befinden.

4 Um den **Zoom (⊕)** zu beenden drücken Sie erneut die Zoom- oder die **Back-**Taste.

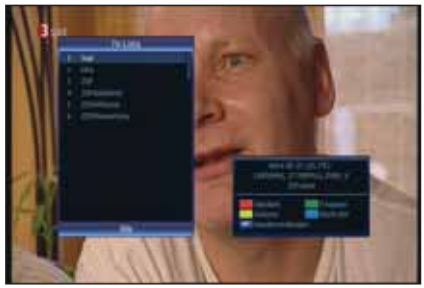
Kanalliste

Durch Drücken der **OK** Taste können Sie die Kanalliste sehen. Sie können mit der **Mode (📺/♫)** Taste zwischen Radio und TV Kanälen hin und her schalten. Die Symbole hinter den Kanalnamen zeigen an ob der Kanal verschlüsselt oder gesperrt ist.

Wählen Sie den Kanal mit den **Pfeiltasten (▲/▼)**, den **PR+/-** oder den **Page (⏫/⏬)** Tasten und drücken Sie **OK** um den Kanal anzuzeigen.

Mit den farbigen Tasten können Sie die Kanalliste wie folgt sortieren:

- **Rote (MoSAic)** Taste: sortiert die Liste alphabetisch von A nach Z
- **Grüne (Sleep)** Taste: sortiert die Liste nach den gescannten Satelliten
- **Gelbe (Audio)** Taste: sortiert die Liste nach den Providern
- **Blaue (SAT)** Taste: zeigt nur die HD Kanäle an
- **Option-Taste**: zeigt die verschiedenen Bearbeitungsfunktionen an. (verschieben, umbenennen, Favoriten usw.)



Grundfunktionen

Kanalübersicht in einer bestimmten Reihenfolge (Alphabet/Satellit/Anbieter/HD) anzeigen

1 Drücken Sie die **farbigen (Rot/Grün/Gelb/Blau)** Tasten.
Die Kanalübersicht wird hervorgehoben.

2 Wählen Sie **Alphabet**, **Satellit**, **Anbieter**, oder **HD**, indem Sie die **Pfeiltasten (▲/▼)** verwenden.
Die Kanalübersicht wird automatisch entsprechend Ihrer Auswahl geordnet.

3 Wählen Sie einen Kanal durch drücken der **Pfeiltasten (▲/▼)** oder **Page (⏫/⏬)** Tasten und drücken Sie die **OK** Taste, um ihn anzusehen.

Electronic Program Guide (EPG)

Das EPG zeigt Programminformationen an. Es zeigt die Programmnamen, die Sendezeiten und eine Inhaltsangabe zur ausgewählten Sendung. Die EPG Informationen können von Provider zu Provider unterschiedlich sein.

1 Drücken Sie während Sie fernsehen oder Radio hören die **Guide** Taste.
Das Fenster für das EPG erscheint.

2 Wählen Sie ein Programm um mehr Informationen zu erhalten.
- **Pfeiltasten (▲/▼)** Tasten**:** Wählen Sie ein Programm anhand des Kanals
- **Pfeiltasten (◄/►)** Tasten**:** Wählen Sie eine Sendung anhand der Uhrzeit und des Datums auf dem ausgewählten Kanal. Die Zeitleiste ist in 30 Minuten-Schritten eingeteilt. Mit den **Page (⏫/⏬)** Tasten können Sie durch den Inhalt der Sendung scrollen.

3 Drücken Sie **OK** und die Details zur ausgewählten Sendung erscheinen.

4 Um die EPG Ansicht zu ändern drücken Sie die **GELBE Taste** (Mehrkanal-, Ein-Kanal-Vorschau).

5 Um einen Tag im Programm vorwärts zu springen drücken Sie die **BLAUE Taste**.

6 Um einen Tag im Programm zurück zu springen drücken Sie die **ROTE Taste**.

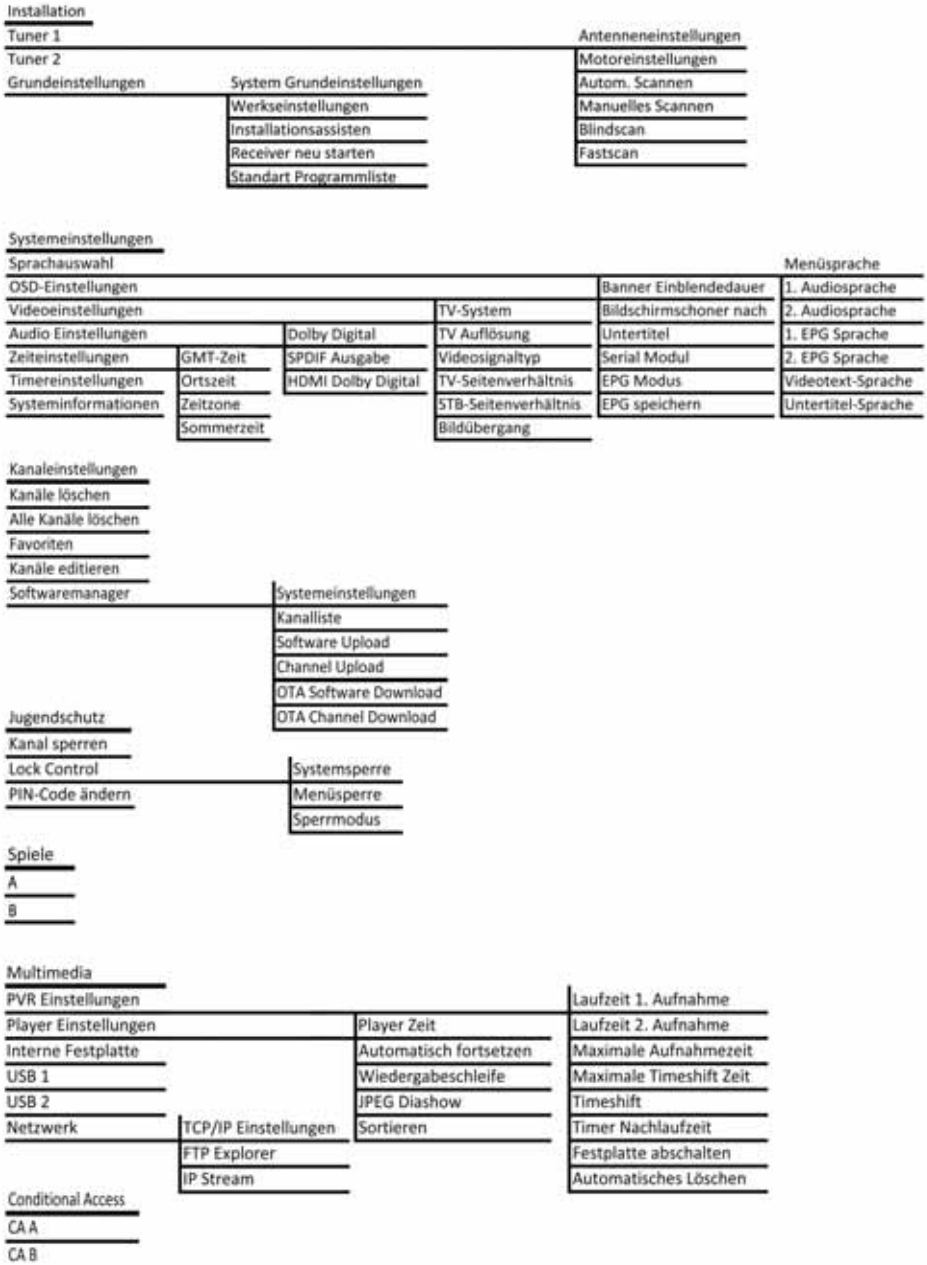
7 Um einen Timer für eine Sendung zu setzen drücken Sie die **GRÜNE Taste**.

Lesen Sie mehr im Kapitel PVR-Funktionen !!

8 Drücken Sie die Recordtaste um eine Schnellprogrammierung vorzunehmen.

Durch erneutes Drücken der Recordtaste löschen Sie die Schnellprogrammierung.

9 Um das EPG Menü zu verlassen drücken Sie die **Guide- oder Back-**Taste


Installation
Tuner 1
Tuner 2
Grundeinstellungen
System Grundeinstellungen
Werkseinstellungen
Installationsassisten
Receiver neu starten
Standart Programmliste
Antenneneinstellungen
Motoreinstellungen
Autom. Scannen
Manuelles Scannen
Blindscan
Fastscan
Systemeinstellungen
Sprachauswahl
OSD-Einstellungen
Videoeinstellungen
Audio Einstellungen
Zeiteinstellungen
Timereinstellungen
Systeminformationen
GMT-Zeit
Ortszeit
Zeitzone
Sommerzeit
Dolby Digital
SPDIF Ausgabe
HDMI Dolby Digital
TV-System
TV Auflösung
Videosignaltyp
TV-Seitenverhältnis
STB-Seitenverhältnis
Bildübergang
Banner Einblendedauer
Bildschirmschoner nach
Untertitel
Serial Modul
EPG Modus
EPG speichern
Menüsprache
1. Audiosprache
2. Audiosprache
1. EPG Sprache
2. EPG Sprache
Videotext-Sprache
Untertitel-Sprache
Kanaleinstellungen
Kanäle löschen
Alle Kanäle löschen
Favoriten
Kanäle editieren
Softwaremanager
Systemeinstellungen
Kanalliste
Software Upload
Channel Upload
OTA Software Download
OTA Channel Download
Jugendschutz
Kanal sperren
Lock Control
PIN-Code ändern
Systemsperre
Menüsperre
Sperrmodus
Spiele
A
B
Multimedia
PVR Einstellungen
Player Einstellungen
Interne Festplatte
USB 1
USB 2
Netzwerk
TCP/IP Einstellungen
FTP Explorer
IP Stream
Player Zeit
Automatisch fortsetzen
Wiedergabeschleife
JPEG Diashow
Sortieren
Laufzeit 1. Aufnahme
Laufzeit 2. Aufnahme
Maximale Aufnahmezeit
Maximale Timeshift Zeit
Timeshift
Timer Nachlaufzeit
Festplatte abschalten
Automatisches Löschen
Conditional Access
CA A
CA B

Hauptmenü

Das Hauptmenü wurde sehr benutzerfreundlich gestaltet um sicherzustellen, dass alle Funktionen einfach zu erreichen und zu bedienen sind. Das Hauptmenü besteht aus 7 Untermenüs mit verschiedenen Funktionen.

Installation

Im Menü **Installation** können Sie ihre Antenne konfigurieren und einen Kanalsuchlauf durchführen. Drücken Sie die **Menü** Taste.
Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** das Menü Installation.

Installation >> Tuner 1 oder Tuner 2 >> Antenneneinstellung

Antennen Einstellung TUNER 1 oder Tuner 2

Hier können Sie die Antennen- und LNB-Einstellung vornehmen um später einen Kanalsuchlauf durchzuführen. Sollten die Einstellungen hier nicht richtig sein, können Sie keinen Kanalsuchlauf durchführen und somit keine Kanäle empfangen.

1 Wählen Sie **Antennen Einstellung** mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** und drücken Sie **OK** . Das Menü zum Einstellen der Antenne erscheint.

2 Wählen Sie den bei Ihnen installierten Satellit mit Hilfe der **Pfeiltasten (▲/▼)** oder **Page (▲/▼)** Tasten und drücken Sie dann die **Pfeiltasten (◄/►)** um zu den Optionen zu gelangen.

3 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** die Optionen.

- ◆ LNB-Power

  Schaltet die **LNB-Spannung** An oder Aus.

- ◆ Längengrad (Infos unter http://www.ses-astra.com/consumer/de/Empfang/installation-assistent/index.php)

  Wenn Sie den genauen Längengrad des eingestellen Satelliten wissen, können Sie diesen hier mit den Zifferntasten eingeben. Ost / West kann mit den **Pfeiltasten (◄/►)** geändert werden.

- ◆ LNB Typ

  Durch Drücken der **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie den **LNB-Typ** auswählen
  - Universal 1 (9750 / 10600)
  - Universal 2 (9750 / 10750)
  - Unicable (1210 IF / 1420 IF / 1680 IF / 2040 IF)
    - Wählen Sie **Unicable** und drücken Sie **OK** um eine Frequenz auszuwählen. Die Frequenzen werden automatisch eingelesen. (Wenn Unicable benutzt wird ist kein Blind Scan möglich)
  - Benutzerdefiniert (LNB low/LNB high)
    - LNB Frequenzen können mit den Ziffern-Tasten der Fernbedienung eingegeben werden
  - Standard (5150 / 9750 / 10000 / 10600 / 10700 / 10750 / 11250 / 11300 / 11475)

Installation

Anmerkung

- Was ist ein rauscharmer Signalumsetzer?
  Der rauscharme Signalumsetzer (Low Noise Block oder kurz: LNB) befindet sich im Zentrum der Empfangsschüssel der Satellitenantenne. Er verstärkt das sehr schwach empfangene Satellitensignal und wandelt das empfangene Mikrowellensatellitensignal um, so dass das Signal die Übertragung von der Empfangsschüssel zu Ihrem Empfänger nicht unterschreitet.

◆ DiSEqC (Digital Satellite Equipment Control) Modus

Sie können den **DiSEqC** mit Hilfe der **Pfeiltasten (◄/►)** wählen.
Sie können bei **DiSEqC 1.0** nur 1 Modus wählen, entweder **Port 1-4** oder **Tone Burst 1,2 und Aus**.

◆ 22KHz Ton

Für den Fall dass Sie ein Dual LNB oder 2 Antennen die an einen 22KHz Schalter angeschlossen sind verwenden, können Sie die entsprechenden Einstellungen vornehmen. (**An**, **Aus** oder **Auto**).

◆ Motor

Hier können Sie wählen zwischen **DiSEqC**, **USALS**, **Positionierer** und **Aus**.
Für Ihren Motor zutreffende Angaben entnehmen Sie der Motor-Anleitung.

◆ **DiSEqC 1.1**

Sollten Sie DiSEqC1.1 benutzen können Sie hier mit den **Pfeiltasten (◄/►)** die Ports 1~16 für den jeweiligen Satellit einstellen.

◆ Signal Status

Durch Drücken der blauen Taste können Sie hier für jeden TP (Transponder) und für jeden Satellit die Signalstärke und Qualität sehen.
Aus diesem Menü heraus können Sie direkt den Satellit oder TP scannen und die Einstellungen speichern.

- **Grüne (Sleep)** Taste**:** Auto Scannen des aktuellen Satellites
- **Gelbe (Audio)** Taste**:** Transponder scannen

4 Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben drücken Sie die **Rote** Taste oder **OK** zum speichern.
  • Sie können je nach Ausrichtung Ihrer Antenne mehrere Satelliten auf einmal auswählen.

5 Drücken Sie die **Back** Taste um in das **Installations** Menü zurückzukehren.

Anmerkung

- DiSEqC™ ist ein registriertes Handelszeichen von Eutelsat Communications.
  Es ist das Standardverfahren, durch das es möglich ist, einen DiSEqC-kompatiblen Empfänger über das RF-Kabel ein Signal an ein Umschaltgerät senden zu lassen, um zwischen verschiedenen Signalumsetzern oder Satellitenempfangsgeräten hin und her zu schalten. Die DiSEqC verwendet ein 22 kHz-Signal, um das Umschaltgerät zu steuern.

Installation

Installation >> Tuner (1 oder 2) >> Motoreinstellung

Motoreinstellung

◆ DiSEqC 1.2

Wenn der Motor im Antenneneinstellungsmenü auf **DiSEqC 1.2** eingestellt ist.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Motor Einstellung** und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten (▲/▼)** einen Satellit und drücken Sie **OK** . Die Satellitenliste erscheint. Mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** können Sie nun alle Satelliten auswählen die Sie anfahren möchten. Um den Satellit in die Liste zu übernehmen müssen Sie ihn mit **OK** anwählen. Angewählte Satelliten erhalten einen Haken.

3 Drücken Sie die **Rote** Taste um die Satellitenauswahl zu speichern und dann die **Back** Taste um die Liste zu schließen.

4 Mit der **Gelben (Audio)** Taste wechseln Sie zur Steuerung des Motors. Sie können nun mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** den Motor nach Nord, Ost, Süd und West drehen. Die Bewegung des Motors kann mit Hilfe der Limits (Ost / West) eingeschränkt werden. Um die Limits zu setzen benutzen Sie die **Rote** / **Blaue** Taste.

5 Drücken Sie die **Gelbe Taste (Audio)** um den **Satellit** auszuwählen.

6 Markieren Sie **Gehe zu Satellit** und drücken Sie **OK** . Der Motor dreht nun zum ausgewählten Satellit.

7 Wählen Sie **Aktuelle Position speichern** und drücken Sie **OK** . Die aktuelle Position des Motors wird unter dem ausgewählten Satellit abgespeichert.

8 Mit den Pfeiltasten (◄/►) können sie das Menü (**Gehe zu Referenzposition/Position zurücksetzen/Position berechnen**) ändern. Mit **OK** aktivieren Sie die gewählte Funktion.

- **Gehe zu Referenzposition:** Drücken Sie **OK** und der Motor dreht auf die Nullstellung zurück.
- **Position zurücksetzen:** setzt die aktuelle Position des Motors als Grundeinstellung.
- **Position berechnen:** Sollte sich Ihr Motor einmal durch Wind o. ä. verstellt haben, können Sie eine Satelliten-Position korrigieren. Nachdem Sie die korrigierte Position gespeichert haben und Position neu berechnen ausgeführt haben, findet Ihr Motor wieder alle Satelliten.

Installation

9 Mit den Pfeiltasten können Sie die Option **Limits aktivieren/deaktivieren** auswählen und mit **OK** bestätigen.

10 Es gibt 3 verschiedene Methoden den Motor an die gewünschte Stelle zu bringen: **kontinuierlich**, **schrittweise (Impulse)**, **Zeit (Sekunden)**. Wenn Sie kontinuierlich gewählt haben drücken Sie einmal die **Pfeiltasten (◄/►)** und der Motor dreht solange bis auf dem ausgewählten TP Signal erscheint oder Sie noch einmal die Pfeiltaste drücken. Wählen Sie schrittweise (Impuls) um den Motor in Schritten von 1- 10 zu drehen. Im **Zeit**-Modus können Sie die **Zeit (in Sekunden)** einstellen in der sich der Motor dreht. Die Auswahl geht von 1 bis 20.

◆ USALS

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** die Option Motor-Einstellung und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten (◄/►)** einen Satellit und drücken Sie **OK** . Die Satelliten-Liste erscheint. Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie nun alle Satelliten auswählen die Sie anfahren möchten. Um den Satellit in die Liste zu übernehmen, müssen Sie mit **OK** anwählen. Angewählte Satelliten erhalten einen Haken.

3 Drücken Sie die **Rote** Taste um die Satelliten-Auswahl zu speichern und dann die **Back** Taste um die Liste zu schließen.

4 Wenn Sie die **GELBE (Audio)**-Taste drücken, wird das Bildschirmnavigationsmenü hervorgehoben. Verwenden Sie die **Pfeiltasten**, um den Motor der Reihe nach Westen, Osten, Norden und Süden zu bewegen. Die Position des Motors kann mit Hilfe der **ROTEN** bzw. **BLAUEN** Taste auf die Einstellungsgrenzwerte der Software (in West-Ostrichtung) beschränkt werden.

5 Drücken Sie die **GELBE (Audio)**-Taste, um einen Satelliten hervorzuheben.
- Diese Funktion steht abhängig von der Art des verwendeten USALS Programms möglicherweise nicht zur Verfügung.

6 Geben Sie den Wert 000,0° östl./westl. Breite und 000,0° nördl./südl. Länge ein und drücken Sie dann die **OK** Taste im **Gehe zu X** Menü. Der Motor ändert seine Position entsprechend dem ausgewählten Satelliten.

7 Bestätigen Sie die **Limits aktivieren / Limits deaktivieren**-Funktion, indem Sie die **OK** Taste drücken. Sie werden aufgefordert, zu entscheiden, ob Sie die West-/Ost-Grenzwerteinstellung verwenden möchten, um die Grenzwerte festzulegen.
- Diese Funktion steht abhängig von der Art des verwendeten USALS Programms möglicherweise nicht zur Verfügung.

Installation

◆ Positioner

1 Diese Funktion wird verwendet, wenn vom Zusatzgerät der Antennen-Schwenkvorrichtung ein DiSEqC 1.2-Steuerbefehl empfangen wird. Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** einen Satellit aus und drücken Sie die **OK** Taste. Es erscheint die Satellitenübersicht.
Auf der Satellitenliste können Sie die Satelliten durch Drücken der **ROTEN** Taste auswählen. Drücken Sie die **OK** Taste , um die ausgewählten Satelliten zu speichern.

2 Wenn Sie die **GELBE (Audio)**-Taste drücken, wird das Bildschirmnavigationsmenü hervorgehoben. Verwenden Sie die **Pfeiltasten (▲/▼/◄/►)** um den Motor der Reihe nach, nach Westen, Osten, Norden und Süden zu bewegen. Die Position des Motors kann mit Hilfe der **ROTEN** bzw. **BLAUEN** Taste auf die Einstellungsgrenzwerte der Software (in West-Ostrichtung) beschränkt werden.

3 Drücken Sie die **OK** Taste in dem **Gehe zu Satellit-**Menü. Die Empfangsschüssel ändert ihre Position in Richtung auf den Satelliten.

4 Drücken Sie die **OK** Taste im Menü **Aktuelle Position speichern**. Die aktuelle Position des Motors wird für den von Ihnen gewählten Satelliten gespeichert.

5 Drücken Sie die **OK** Taste in dem **Gehe zu Referenzposition**-Menü. Der Motor ändert seine Position auf den 0-Meridian/Äquator, wo die Bestimmung beginnt. (Diese Funktion wird von dem Zusatzgerät, das die Schwenkvorrichtung der Antenne steuert, nicht unterstützt)

6 **Gehe zu Referenz** ändert die Position des Steuerungszusatzgerätes.

7 **Positionierer zurücksetzen** setzt die Position des Motors auf den Standardausgangswert zurück.

8 **Positionen berechnen** wählt einen Satelliten aus, um die Motorposition zu überprüfen und die Änderungen zu speichern.
- Die geänderte Position des Motors gilt auch für die Ausrichtung anderer Satelliten.
- Bestätigen Sie die **Limits aktivieren/Limits deaktivieren**-Funktion, indem Sie die **OK** Taste drücken. Diese Funktion wird möglicherweise modellabhängig nicht unterstützt.

9 Das Positionsbestimmungsverfahren für den Motor wird im Menü **Kontinuierlich** / **Schritt (Impuls)** / **Zeit (Sekunden)** ausgewählt. Wenn Sie die **Pfeiltasten (◄/►)** im **Kontinuierlich**-Modus einmal drücken, wird das ausgewählte TP-Signal des Satelliten blockiert oder der Motor hört auf, sich zu bewegen.
Im **Schritt (Impuls)**-Modus können Sie zwischen 1 und 10 Schritten (Takten) wählen. Der Motor ändert (abhängig vom Motor) seine Position entsprechend dem gewählten Schritt, wenn er nach links oder rechts bewegt wird.
Im **Zeit (Sekunden)**-Modus können Sie einen Zeitraum (in Sekunden) zwischen 1 und 20 auswählen. Der Motor ändert (abhängig vom Motor) seine Position entsprechend dem gewählten Schritt, wenn er nach links oder rechts bewegt wird

Sollten Sie einen MOTEK Motor besitzen, sollten Sie diesen auch unter der Option Positionierer benutzen, da sonst nicht gewährleistet werden kann dass der Motor richtig dreht.

Installation

Installation >> Tuner (1 oder 2) >> Auto Scannen

Auto Scannen

Wählen Sie hier nun die Satelliten die Sie im Antenneneinstellungs-Menü konfiguriert haben. Um den Kanalsuchlauf zu starten müssen Sie keine weiteren Information angeben.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** die Option **Auto Scannen** aus dem **Installations Menü** und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie nun mit den **Pfeiltasten (◄/►)** einen der eingestellen Satelliten und ändern, mit den **Pfeiltasten (◄/►)**, die Suchoption auf folgende Werte:
- **Alle:** Sucht nach allen Kanälen
- **NIT:** Sucht nach allen Kanälen mit der TP Netzwerk-Information.
- **Fast:** Sucht schnell nach allen Kanälen.
- **Freie:** Sucht nur nach freien Programmen.
- **TV:** Sucht nur nach TV-Programmen.
- **Radio:** Sucht nur nach Radio-Programmen.

3 Nach Beendung des Suchlaufs drücken Sie **OK** um die Kanäle zu speichern.

Installation >> Manuelles Scannen

Manuelles Scannen

Sie können die Kanäle auch einzeln suchen. Um diese Funktion benutzen zu können, benötigen Sie die Transponderinformationen des Senders.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** die Option **Manuelles Scannen** aus dem **Installations**-Menü.

2 Stellen Sie nun die folgenden Parameter ein um das **Manuelle Scannen** möglich zu machen.

◆ Satellit:
Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** oder **Page (▲/▼)** Tasten einen Satelliten aus.

◆ Transponder:
Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie nun den richtigen Transponder einstellen.

Installation

Wenn Sie Ihren gewünschten Transponder nicht finden können, wählen Sie mit der **ROTEN Taste**, „Transponder bearbeiten“ Danach mit der **Grünen Taste** „Transponder hinzufügen“. Dann können Sie die Transponder-Informationen wie folgt ändern:

- **Frequenz**
  Geben Sie die Transponderfrequenz mit Hilfe der **Zifferntasten (0~9)** ein.
- **Symbolrate**
  Geben Sie über die **Zifferntasten (0~9)** den Wert für die Symbolrate ein.
- **FEC (Forward Error Correction: Vorwärts gerichtete Fehlerkorrektur)**
  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** eine FEC-Option aus: **Auto**, **1/2**, **2/3**, **3/4**, **5/6**, und **7/8**.
- **Polarisation**
  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** einen Polungswert aus: **Horizontal**, **Vertikal**, **Linkszirkular** und **Rechtszirkular**.
- Der horizontale Ausgang wird 18 V und der vertikale 13 V angesteuert.

Anmerkung

- Was ist ein Transponder?
  Ein drahtloses, üblicherweise an einen Satelliten angebrachtes Kommunikationsgerät. Ein Transponder empfängt und überträgt eingehende Signale innerhalb einer vorgegebenen Frequenzbandbreite. Nach dem Empfang der Signale sendet er sie auf verschiedenen Frequenzen wieder aus.

◆ Scan Modus
Entscheiden Sie sich ob Sie nur die freien Kanäle empfangen wollen oder auch die verschlüsselten.
Den Modus können Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** ändern.
- **Alle:** scannt freie + verschlüsselte Kanäle.
- **Freie:** scannt nur die freien Kanäle.

◆ NIT Suche
Sie werden gefragt, ob Sie Kanäle für einen anderen Transponder suchen möchten.
Wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltaste (◄/►)** entweder **Ja** oder **Aus**.
Wählen Sie **Ja**, um eine netzweite Suche durchzuführen.

3 Drücken Sie **OK** um den Suchlauf zu starten.
Nachdem der automatische Suchlauf abgeschlossen ist, können Sie die bei der automatischen Suche gefundenen Kanäle empfangen.

Installation

4 Drücken Sie die **Rote** Taste im Menü **Manuelles Scannen**
- **Satellit:** Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** oder **Page (▲/▼)** Tasten den gewünschten Satellit
- **Transponder:** Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** lässt sich der Transponder ändern
- **Frequenz:** zeigt die aktuelle Frequenz an
- **Symbolrate:** zeigt die aktuelle Symbolrate an
- **FEC (Forward Error Correction):** zeigt die aktuellen FEC
- **Polarisation:** zeigt die aktuelle Polarisation
- **TP Hinzufügen:** drücken Sie die **Grüne** Taste um einen TP hinzuzufügen
- **TP löschen:** mit der **Gelben** Taste löschen sie den ausgewählten TP
- **Speichern:** mit der **Roten** Taste speichern Sie die Änderungen

Installation >> Manuelles Scan

BlindScan

1 Drücken Sie **OK** um das Bildscan-Menü zu öffnen.

2 Wählen Sie **Start**- und **Endfrequenz** des zu durchsuchenden Bereichs.

3 Wählen Sie die Schrittgröße des Blindscans.

4 Legen Sie die gewünschte Polarisation fest.

5 Hier können Sie die Suche auf **nur Freie** Programme oder **Alle Kanäle** eingrenzen.

6 Starten Sie den Blindscan mit der **OK Taste**.

Hinweis: Beim Blindscan wird der Satellit unabhängig von der hinterlegten Kanal- und Transponderliste abgesucht. Der Receiver findet selbstständig , auch nicht dokumentierte, Trägersignale und fügt diese der Kanal und Transponderliste hinzu.

Installation >> Fast Scan

FastScan

Hinweis: Fastscan ist ein Anbieter bezogener Suchlauf für die Programmanbieter der

BENELUX Länder.

1 Drücken Sie **OK** um das Fastscan Menü zu öffnen.

2 Wählen Sie **den gewünschten TV Anbieter** aus.

3 Wählen Sie die Art der Suche: nur Freie, Alle, TV oder Radio aus .

4 LCN (logical channel numbers) An oder Aus.

5 Starten Sie den Fastscan mit der **OK** Taste.

Hinweis: Die vorhandene Programm-Liste wird überschrieben.

Installation

Installation >> Grundeinstellungen

Grundeinstellungen

Sollten Sie nach dem Speichern von Änderungen Probleme mit dem Receiver haben, können Sie in diesem Menü die Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Grundeinstellungen** aus dem Menü Installation und drücken Sie dann **OK** .

2 Sie können nun mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** aus folgenden Optionen wählen.

- **System Grundeinstellungen:**
  Löscht alle Systemeinstellungen; Programmliste bleibt erhalten.
- **Werkseinstellungen:**
  Löscht alle Systemeinstellungen und die Programmliste.
- **Installationsassistent**
  Die Box startet mit den Assistenten der Sie durch die Basisinstallation führt.
  Die Funktion entspricht der des ersten Starts nach dem Kauf.
- **Receiver neu starten.**
  Sie können mit dieser Option den Receiver neu starten.
- **Standard Programmliste:**
  Lädt die im Receiver hinterlegte Programmliste.

System Einstellungen

In diesem Menü können Sie die Systemkonfiguration vornehmen. Drücken Sie Menü und wählen Sie mit Hilfe der **Pfeiltasten (◄/►)** das **Menü** System Einstellungen.

System Einstellungen >> Spracheinstellung

Sprachauswahl

Hier können Sie die Sprache für das OSD, den Ton, den Videotext, die Untertitel und das EPG wählen

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option Sprachauswahl aus dem Menü System Einstellungen und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit den Pfeiltasten eine der Optionen **Menü Sprache**, **Audio1- 2**, **Videotext**, **Untertitel** und **EPG 1-2**. Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie die Sprache ändern.

System Einstellungen

System Einstellungen >> OSD Einstellung

OSD Einstellungen

In diesem Menü können Sie die der Fenster, die Bannerzeit und die Bildschirmschoner-Zeit einstellen.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **OSD Einstellung** aus dem Menü **System Einstellungen** und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** eine der Optionen. Mit den Pfeiltasten können Sie die Werte ändern.

- **Bannerzeit:** legt fest wie lang die Info Leiste angezeigt wird. Möglich sind Werte von 1 bis 60 Sekunden oder immer.
- **Bildschirmschoner Zeit:** legt fest nach wie viel Minuten der Bildschirmschoner einschaltet. Möglich sind Werte von 1 bis 60 Minuten.
- **Serial Modul: X-Crypt oder Kein**
- **Untertitel:** AUS oder An
- **EPG Modus:** Multi oder Einzel Ansicht
- **EPG speichern:** AUS oder An

System Einstellungen >> Video Einstellungen

Video Einstellungen

In diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen zum TV-System, dem TV Seitenverhältnis, dem Video Aspect Ratio, dem Videosignal vornehmen.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Video Einstellungen** aus dem Menü **System Einstellungen** und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die zu ändernde Einstellung. Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie die Werte ändern.

- **TV System: PAL, NTSC**
- **TV Auflösung: 576p, 720p, 1080i und Auto (480p bei NTSC)**
- **Videosignaltyp:** RGB, YUV oder Composite *(siehe Begriffserklärung S.53)*
- **HDMI Signaltyp:** RGB, YPbPr
- **TV-Seitenverhältnis:** Sie könnnen wählen zwischen **4:3**, **16:9** oder **Auto**
- **STB-Seitenverhältnis:** Sie können zwischen folgenden Optionen wählen: **Letter Box**, **Pan & Scan**, **Gemischt** oder **Voll** *(siehe Begriffserklärung S.51)*
- **Bildübergang:** Mit dieser Option können Sie einstellen ob beim Umschalten das Bild kurz einfriert oder der Bildschirm schwarz werden soll.

System Einstellungen

System Einstellungen >> Zeiteinstellung

Audio Einstellungen

In diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen zur Audio-Ausgabe Ihres Gerätes vornehmen.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Audio Einstellungen** aus dem Menü **System Einstellungen** und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die zu ändernde Einstellung. Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie die Werte ändern.

- **Dolby Digital: AN, AUS**
- **SPDIF Ausgabe: Dolby Digital, PCM**
- **HDMI Dolby Digital:** Übertragung des Dolby Signals über den HDMI Ausgang **AN, AUS**
- **Lipsync:** Angleichung des Tons der AV-Anlage zum Fernsehbild.*(siehe Begriffserklärung ab Seite 53)*

System Einstellungen >> Zeiteinstellung

Zeiteinstellung

In diesem Menü können Sie die Zeitzone einstellen.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Zeiteinstellung** aus dem Menü **System Einstellungen** und drücken Sie **OK** .

- ◆ Zeitzone
  Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** die entsprechende Zeitzone.
  Die Ortszeit ändert sich dann entsprechend der eingestellten Zeitzone
- ◆ Sommerzeit:
  Sie können die Sommerzeit An und Aus stellen.
  Die Ortszeit wird dadurch nicht verändert
- ◆ Zeitsynchronisationskanal:
  Vom gewählten Kanal wird die aktuelle Uhrzeit abgeglichen.
- ◆ Auto Shotdown: Wählen Sie An oder Aus.
  Steht die Funktion auf AN, wird sich der Receiver nach 3 Stunden, ohne Betätigen einer Taste, in den Standby Modus schalten.

System Einstellungen

System Einstellungen >> Timer Einstellungen

Timer Einstellungen

In diesem Menü können Sie einen Timer-Event für ein bestimmtes Programm festlegen.

- **Einschaltzeit:** Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Zeit ein.
- **Dauer:** Die Länge der Aufnahme.
- **Ausschaltzeit:** Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Zeit ein.
- **Aufnahme:** Die Art der Aufnahme (Aus, Einmalig, Täglich oder Multi).
- **Standby:** AN - nach der Aufnahme das Gerät abschalten.

  Aus - Gerät bleibt nach Ende der Aufnahme an.
- **Kanal:** Wählen Sie die Art des Events: TV- oder Radioprogramm.
- **Programm:** Auf welchem Kanal ist der Timer programmiert.
- **Dateiname:** Der Dateiname des Events, wenn eine Aufnahme durchgeführt wird.
- **Datenträger:** Auf welchem Datenträger soll gespeichert werden.
- **Unterverzeichnis:** Legen Sie hier den Zielordner für die Aufnahme fest.
- **Speichern Sie Ihre Eingabe mit der OK Taste.**

Hinweis: Um einen Timer aus der Timerliste zu entfernen, drücken Sie die Grüne Taste. Um alle Timer zu löschen, drücken Sie die GELBE Taste.

System Einstellungen >> System Informationen

System Informationen

Sie können in diesem Menü Daten zu Ihrem Receiver einsehen. Es sind folgende Informationen in dem Menü enthalten:

Modellname: Bezeichnung des Receivers
Loader-Version: Versionsinformation zum Bootloader des Receivers
Firmware-Version: Versionsinformation der installierten Firmware
Datenbank- Version: Version der derzeit installierten Datenbank
Datum der Firmware: Erstellungsdatum der installierten Firmware
Hinweis: Diese Informationen dienen dazu, Ihnen einen Überblick über den Softwarestand Ihres Receivers zu geben.
Achtung!!: Bitte geben Sie diese Informationen bei allen Serviceanfragen an.

Kanaleinstellung

In diesem Menü können Sie die Radio und TV Programme bearbeiten und sie in Favoriten-Listen einteilen. Drücken Sie die **Menü**-Taste und wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►) Kanaleinstellung**.

Kanaleinstellung >> Kanäle löschen

Kanäle löschen

Sie können hier die Radio und TV Kanäle löschen

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Kanäle löschen** aus dem Menü **Kanaleinstellung**.

2 Wählen Sie den Kanal den Sie löschen wollen und markieren Sie diesen mit der **OK Taste** . Markierte Kanäle werden mit einen Haken in der Kanalliste gekennzeichnet. Sie können mehrere Kanäle markieren. Das Löschen der markierten Kanäle wird durch drücken der **ROTEN Taste** ausgelöst. Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** können Sie zwischen Radio und TV Programmen hin und her schalten.

   Mit der **GELBEN Taste** können Sie alle Kanäle löschen.

3 Wenn Sie einen Satelliten oder Transponder eines Satelliten entfernen möchten, drücken Sie zunächst die **GRÜNE Taste.** Es werden Ihnen nun die verfügbaren Satelliten Ihrer Kanalliste angezeigt. Zum Entfernen eines Satelliten markieren Sie diesen mit der **OK Taste** und löschen ihn mit der **Roten Taste**. Wenn Sie einen einzelnen Transponder eines Satelliten entfernen möchten drücken Sie die **GRÜNE Taste** erneut und wählen den Transponder analog zum Löschen eines Kanals mit der **OK Taste** aus und löschen ihn mit der **ROTEN Taste.**

Hinweis: Sie können jeden Kanal während des Markierens zum Löschen mit der blauen Taste aktivieren so dass er im Vorschaufenster oben rechts auf dem Bildschirm wiedergegeben wird.

Kanaleinstellung

Kanaleinstellung >> Alle Kanäle löschen

Alle Kanäle löschen

Mit diesem Menü können Sie alle Kanäle löschen

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Alle Kanäle löschen** aus dem Menü Kanaleinstellung und drücken Sie **OK** . Es erscheint nun eine Systemmeldung die Sie bestätigen müssen.

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►)** Ja und drücken Sie **OK** um alle Kanäle zu löschen.

Kanaleinstellung >> Favoriten

Favoriten

In diesem Menü können Sie die Kanäle in Favoritenlisten einteilen. Es gibt 5 vorinstallierte Favoritenlisten (**HD, Premiere, Adult, Österreich, Schweiz**.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option Favoriten aus dem Menü Kanaleinstellung und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** den Kanal den Sie zu den **Favoriten** hinzufügen möchten und drücken Sie die **OK Taste** . Der Kanal wird nun in der Favoriten-Liste angezeigt. Mit der Mode-Taste **(📺/♫)** können Sie zwischen **Radio** und **TV** Programmen hin und her schalten.

3 Drücken Sie die **FAV-Taste** um eine andere Favoriten-Liste auszuwählen.

4 Mit der **Roten Taste** können Sie die vorgenommen Änderungen speichern.

5 Drücken Sie die **OK Taste** , um Ihre Auswahl zu bestätigen.

Hinweis:
Mit der **GELBEN Taste** *können Sie die derzeit gewählte Favoritenliste umbenennen. Die Namensänderung funktioniert analog zu der des Kanalumbenennens.*

Kanaleinstellung

Kanaleinstellung >>Kanäle Editieren

Kanäle Editieren

Hier können Sie die Kanallisten bearbeiten.

Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Kanäle Editieren** aus dem Menü Kanaleinstellung und drücken Sie **OK** .

- **FAV** Taste**: zeigt die Favoriten Listen**
- **Pfeiltasten (◄/►):** schaltet zwischen Radio- und TV-Kanälen hin und her

Umbenennen einer Kanalliste

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** oder den **Page (▲/▼)** Tasten den Kanal den Sie umbenennen wollen und drücken Sie die **GRÜNE Taste**. Es erscheint eine Tastatur mit der Sie den neuen Namen eingeben können.

2 Drücken Sie die **BS-Taste** des Bildschirmbuttonboards um den aktuellen Namen zu löschen.

3 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten** die Buchstaben und drücken Sie **OK** , um den Buchstaben zu wählen.

Funktionen des Buttonboards (Virtuelle Tastatur):

- Die **SPACE-**Taste: gibt eine Leerstelle ein
- Die **BS (Backspace)** Taste: Löscht rückwärts

4 Drücken Sie ENTER des ButtonBOARDS oder die Back-Taste der Fernbedienung um den Namen zu übernehmen.

Kanaleinstellung

Kanaleinstellung >> Software Manager

Software Manager

Sie können die Software für den Receiver über Satellit erneuern, sofern eine neue Software für das Gerät verfügbar ist. Während des Downloads sollten Sie ihren Receiver nicht ausschalten da er sonst Schaden nehmen könnte.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Software Manager** aus dem Menü Kanaleinstellung und drücken Sie **OK** .

- **Systemeinstellungen**:
  Bietet die Möglichkeit Ihre Einstellungen zu sichern oder wiederherzustellen.
- **Kanalliste**:
  Bietet die Möglichkeit Ihre Kanalliste zu sichern oder wiederherzustellen.
- **Timer**:
  Bietet die Möglichkeit die Timerliste zu sichern oder wiederherzustellen.
- **OTA Software/ Channel Download:** Sie können Software oder Kanallisten über Satellit erneuern (zum Update wird Astra-Empfang 19,2° benötigt).

Jugendschutz

Sie können bestimmte Kanäle sperren um Sie vor bestimmten Benutzern zu schützen. Drücken Sie die **Menü** Taste und wählen Sie mit den **Pfeiltasten (◄/►) Jugendschutz**.

Jugendschutz >> Kanal Sperren

Kanal Sperren

Sobald Sie nun einen gesperrten Kanal auswählen werden Sie nach dem Pin Code gefragt.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option Kanal sperren aus dem Menü Jugendschutz und drücken Sie **OK** .

2 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)**, den **Page (▲/▼)** oder den **Zifferntasten** den Kanal aus, den Sie sperren wollen und drücken Sie **OK** . Ausgewählte Kanäle erscheinen mit einem Schloß. Drücken Sie **OK** erneut um die Sperrung aufzuheben. Mit den **Pfeiltasten (◄/►)** wechseln Sie zwischen Radio und TV Kanälen.

3 Drücken Sie die **ROTE Taste** um die Änderung zu speichern.

Jugendschutz

Jugendschutz >> Lock Control

Lock Control

Sobald Sie nun das gesperrte System benutzen wollen, werden Sie aufgefordert den Pin-Code einzugeben. Mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** können Sie den Status auswählen.

- **Systemsperre:** Setzen Sie diese Option auf gesperrt um die Tasten auf der Vorderseite des Receivers zu sperren.
- **Menüsperre:** Ist diese Option auf gesperrt gestellt, werden Sie beim Aufrufen eines Untermenüs nach dem Pin gefragt.
- **Sperr-Modus:** Wählen Sie zwischen einmalig und immer.
- **Einmalig:** Sie müssen den Pin nur einmal eingeben während Sie die Kanäle umschalten.
- **Immer:** Sie müssen jedes Mal wenn Sie einen gesperrten Kanal aufrufen den Pin eingeben. Drücken Sie **OK** um die Einstellungen zu speichern

Jugendschutz >> Pin-Code ändern

Pin-Code ändern

Hier können Sie den PIN Code ändern. Das Standart Passwort ist “0000”.

1 Wählen Sie mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** die Option **Pin-Code ändern** aus dem Menü **Jugendschutz** und drücken Sie **OK** . Der Pin-Code gilt für alle Sperren.
2 Geben Sie nun den alten Pin Code ein.
3 Geben Sie dann den neuen Pin Code ein.
4 Geben Sie den neuen PIN zur Bestätigung noch einmal ein.

INFO

- Bitte denken Sie daran dass der Pin-Code eine vierstellige Nummer ist. Sollten Sie ihren Pin vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Spiele

Das Menü bietet Spiele zu Ihrer Unterhaltung.
Wählen Sie Spiele mit den **Pfeiltasten (◄/►)** im Hauptmenü.

1 Wählen Sie im Menü Spiele mit den **Pfeiltasten (▲/▼)** ein Spiel aus und drücken Sie die **OK** Taste .
2 Entsprechend der auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen können Sie sich an den Spielen erfreuen, indem Sie die **Pfeiltasten (◄/► ▲/▼)**, die **Zifferntasten (0~9)** und die **OK** Taste benutzen.

Multimedia

Sie können hier auf die Multimedia Funktionen wie USB, SATA und Netzwerk zugreifen.

Multimedia >>PVR-Einstellungen
Die Beschreibung der PVR-Einstellungen und PVR-Funktionen finden Sie im Kapitel PVR Funktionen ab Seite 40.

Multimedia >>Player-Einstellungen

Player-Zeit:
Legt die Einblendedauer der Mediaplayer-Funktionen fest.

Automatisches fortsetzen:
Die Wiedergabe wird von der letzten gesehenen Position fortgesetzt.

Wiedergabeschleife:
Die Wiedergabe wird nach dem Ende von Neuem gestartet (Endloswiedergabe).

JPEG- Diashow:
Hier legen Sie den Intervall der Bildanzeige bei einer Diashow von Fotos fest

Sortieren:
Hier legen Sie die Sortierung Ihrer Dateien fest. Die Voreinstellung ist eine alphabetische Sortierung.

Multimedia >> Interne Festplatte, USB 1 oder USB 2
Verwalten Sie hier Ihre interne Festplatte, USB-Sticks oder externe Festplatten.

Multimedia

Multimedia >> Interne Festplatte/ USB 1 und 2

Bei der Verwendung einer internen SATA Festplatte beachten Sie bitte, dass die Festplatte FAT32 formatiert sein muss. Sollte sie in NTFS formatiert sein, erfolgt eine Abfrage. Alternativ kann der PC zum Umformatieren genutzt werden. Als externes Speichermedium kann eine zusätzliche Festplatte (auch mit eigener Spannungsvorsorgung) oder USB Flashspeicher (USB Sticks) verwendet werden.

Hinweis:

Die USB-Speichergeräte sollten mit FAT 32 formatiert sein, wenn Sie unbenutzte Speichermedien verwenden, können Sie diese auch durch drücken der **GELBEN Taste** *formatieren.*

Beim Formatieren werden alle Inhalte auf der Festplatte gelöscht.

Folgende Optionen können gewählt werden:

1 **Stream-Information** (Info-Taste)
Zeigt die Daten der aufgenommenen Sendung.
2 **Festplatten-Information** (FAV Taste)
Zeigt Informationen vom gewählten Speichermedium an.
3 **Kopieren** (●-Taste)
Kopiert die ausgewählte Datei.
4 **Mit PC verbinden** (Options-Taste)
Aktiviert die Verbindung zum PC über angeschlossenes USB A/B-Kabel.
5 **Sperren** (Rote Taste)
Sperrt die ausgewählte Datei.
6 **Löschen** (Grüne Taste)
Löscht die ausgewählte Datei.
7 **Formatieren** (Gelbe Taste)
Formatiert das ausgewählte Speichermedium.
8 **Bearbeiten** (Blaue Taste)
Ermöglicht das Umbenennen der ausgewählten Datei.

MPEG Layer-3 Audio Dekodierungstechnologie ist lizenziert von Fraunhofer IIS und Thomson

Multimedia

Multimedia>> Netzwerk (optional)

- Bevor Sie mit dem Setup starten, stellen Sie sicher dass das Netzwerkkabel eingesteckt ist.

1) TCP IP Setup
   Geben Sie hier die entsprechenden Werte für folgende Daten ein:
   TCPIP Typ / IP Adresse / Netzwerkmaske / Gateway / DNS Typ / DNS Server

Hinweis: Die empfohlene Einstellung lautet DHCP (Dynamic Host Configuration Protocol) wobei die Netzwerkkonfiguration automatisch vom Server oder Router erfolgt.

2) FTP Explorer
   Drücken Sie OK um eine Verbindung zum FTP-Server herzustellen. Hier können Sie Bilder Kanallisten sowie Softwareupdates auf Ihren Receiver herunterladen.
   Wählen Sie eine Datei aus und drücken Sie die **Rote Taste** um die Datei zu übertragen oder das Software Update zu starten.

3) IP Streaming
   Master-Empfänger
   Stellen Sie den Menüpunkt „Video Streaming“auf „Master“
   Falls Sie mit dem Slave-Empfänger auch auf die Empfangskarte des Master Receivers zugreifen wollen stellen Sie „Home Streaming“ auf „An“
   Jetzt muss im Menüpunkt „Target IP Adresse“ die IP-Nummer des Slave-Empfängers eingetragen werden
   Speichern Sie Ihre Eingaben mit der roten Farbtaste

   Slave-Empfänger
   Stellen Sie den Menüpunkt „Video Streaming“auf „Slave“ Falls Sie mit dem Slave-Empfänger auf dieEmpfangskarte des Master-Receivers zugreifenwollen stellen Sie „Home Streaming“ auf „An“
   Jetzt muss im Menüpunkt „Target IP Adresse“die IP-Nummer des Master-Empfängerseingetragen werden
   Speichern Sie Ihre Eingaben mit der roten Farbtaste

Allgemeine Schnittstelle

Condtional Access
CI A Common Interface Steckplatz 1
CI B Common Interface Steckplatz 2

Das Gerät verfügt über 2 Common Interface (allgemeine Schnittstelle) Steckplätze die alle Standardsysteme wie: Irdeto, Viaccess, Cryptoworks, Conax und Mediaguard unterstützen.
Zum Empfang verschlüsselter Programme benötigen Sie zum einen das Common Interface Modul das zur Karte bzw. dem Verschlüsselungssystem Ihres PayTV oder Programmanbieters passt sowie die Smartcard selbst.
Die Karte muss in das Common Interface Modul eingeführt und das CI Modul in einen der zwei Steckplätze eingeführt werden um das Programm nutzen zu können.

Über das Menü **Conditional Access** können sie die eingesteckten CI Module erkennen und auf deren interne Menüs zugreifen um Einstellungen vorzunehmen. Diese Einstellungen werden vom jeweiligen Anbieter der Module dokumentiert. Für nähere Informationen zu den jeweiligen CI Modulen wenden Sie sich bitte an deren Anbieter.

Hinweis: Informationen zu Common Interface Modulen sowie Smartcards erhalten Sie vom Anbieter bzw. Herausgeber.

PVR Funktionen

Sicherheitshinweis:
Schalten Sie während einer Aufnahme den Netzschalter nicht aus und ziehen Sie nicht den Netzstecker. Dies kann zu Schäden an der Festplatte führen. Betätigen Sie immer vorher die „Power“-Taste auf der Fernbedienung oder direkt am Gerät.
In diesem Kapitel werden die Einstellungen und Funktionen des PVR (Personal Video Recoder) beschrieben.

Multimedia >>PVR Einstellungen

Laufzeit 1. Aufnahme:
Hier sehen Sie die Restlaufzeit der ersten Aufzeichnung, Sie können hier die Aufzeichnungsdauer nachträglich ändern.

Laufzeit 2. Aufnahme:
Hier sehen Sie die Restlaufzeit der zweiten Aufzeichnung, Sie können hier die Aufzeichnungsdauer nachträglich ändern.

Maximale Aufnahmezeit:
Mit dieser Option legen Sie die maximale Aufnahmezeit für Sofortaufnahmen fest. Nach erreichen der maximalen Aufnahmelänge endet die Aufzeichnung automatisch.

Maximale Timeshift Zeit:
Mit dieser Option legen Sie die maximale Aufnahmezeit für den Timeshiftmodus fest. Nach Erreichen der maximalen Aufnahmelänge wird der Timeshiftspeicher überschrieben.

Timeshift:
Wählen Sie zwischen den Optionen:

Auto: Timeshift läuft ständig im Hintergrund.

Manuell: Die Timeshiftfunktion startet nach dem aktivieren mit der Timeshifttaste.

Timer Nachlaufzeit:
Beim setzen eines Timers wird am Ende der Aufzeichnung automatisch der eingestellte Zeitwert angefügt.

Festplatte abschalten:
Hier legen Sie fest ob die Festplatte, bei Nichtbenutzung, abschalten soll. Die Funktion hat nur Effekt wenn der automatische Timeshift deaktiviert ist.

Automatisches Löschen:
Wenn die Festplatte voll ist wird bei Automatisch Löschen „AN“ der älteste, nicht gesperrte Festplatteninhalt überschrieben.

Beenden und Speichern Sie Ihre Einstellungen durch drücken der **OK Taste** .

Hinweis:
Sie können auf den jeweiligen Menüpunkt die INFO Taste drücken um eine Erklärung zur Funktion derselben zu bekommen.

PVR Funktionen

Aufzeichungsmodi

Timeshift: Es gibt zwei Möglichkeiten Timeshift zu nutzen:

1. Sie können im Menü:
Multimedia >>PVR Einstellungen
Timeshift auf Auto einstellen , Timeshift puffert die gesehene Sendung automatisch

2. Sie aktivieren Timshift manuell durch drücken der Timeshift Taste.

Hinweis: Die maximale Länge des Timeshift legen Sie im Menü ***Multimedia >>PVR Einstellungen*** *fest.*

Sie beenden den Timeshiftmodus indem Sie die Timeshift Taste erneut drücken und Timeshift mit der Stop Taste beenden.

Manuelle Aufzeichnung:
Sie können Aufnahmen aus dem laufenden Programm jederzeit mit der **Record Taste** starten. Eine Einblendung bietet Ihnen die Option die Aufnahmezeit aus dem EPG zu übernehmen. Die Aufnahme können Sie entweder manuell mit der **Stop Taste** abbrechen oder die Aufzeichnung endet nach ereichen der maximalen Aufnahmelänge.
Schnelles Abbrechen einer Aufzeichnung erreichen Sie durch zweimaliges drücken der **Stop Taste.**
Hinweis: Die maximale Länge der Aufzeichnung legen Sie im Menü ***Multimedia >>PVR Einstellungen*** *fest.*
Sie können zwei Sendungen parallel aufzeichnen während Sie eine dritte Sendung im Timeshiftmodus betrachten.
Hinweis: In der Kanalliste werden Kanäle auf denen eine Aufzeichnung stattfindet mit einem "R" Symbol gekennzeichnet und farblich hinterlegt.

Was ist Timeshift?
Als Timeshift bezeichnet man das zeitversetzte Sehen von TV-Sendungen jeglicher Art. Dabei wird das aktuelle Programm mittels der Pausentaste **(►/II)** *angehalten und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt. Sollten Sie beispielsweise durch einen Telefonanruf während eines Fußballspiels gestört werden, drücken Sie die Pausentaste Ihrer Fernbedienung und führen in Ruhe Ihr Telefonat. Nach Ende des Telefonats können Sie Ihr Fußballspiel in Ruhe weiterschauen, in dem Sie die Pausentaste erneut drücken.*

PVR Funktionen

Timeraufzeichnungen:

Timer bewirken daß sich der Receiver zur gegebenen Zeit einschaltet und, wenn gewünscht, automatisch eine Aufzeichnung startet. Nach dem Ende der Sendung oder zum festgelegten Ende des Timers schaltet der Receiver wieder in den Ursprungszustand (z.B. Stand by) zurück.

Rufen Sie das Timermenü mit der Timer-Taste auf oder gehen Sie in das Timermenü im Menübereich **Systemeinstellungen.**

Wählen Sie hier Start- und Endzeit des Timers, ob eine Aufzeichnung erfolgen soll sowie den gewünschten Kanal aus.
Speichern Sie Ihre Einstellungen indem Sie die **OK Taste** drücken.

Hinweis: Es können bis zu 40 Timer gespeichert werden.

Timeraufzeichungen aus dem EPG *(Guide)*

Sie können Timeraufzeichungen auch über den EPG planen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Starten Sie den EPG mit der **Guide Taste**
2. Wählen Sie die gewünschte Sendung mit Hillfe der **Navigations Tasten** aus.
3. Zum setzen des Timers drücken Sie die **Grüne Taste**.
4. Sie können im nun eingeblendeten Timerfenster Parameter der Aufzeichung ändern: Einschaltzeit, Ausschaltzeit, Aufnahmeintervall (Einmalig, Einzeln, Multi), das Programm und ob das Gerät nach der Aufzeichung in den Stand-by Modus wechseln soll.
5. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der **OK Taste .**

Aufzeichnung in einen bestimmten Zielordner:

Um eine Aufzeichnung direkt in einen Ordner auf der Festplatte zu tätigen gehen Sie genau so vor wie beim setzen eines Timers aus dem Guide und wählen in der letzten Zeile den gewünschten Zielordner aus oder legen einen Zielordner mit der **Roten Taste** an. Die Option Ordner anlegen erscheint erst wenn Sie den Cursor auf die Zeile Hauptverzeichnis bewegt haben.

Quicktimer aus dem EPG *(Guide)*

Sie können Quicktimer über den EPG planen. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

1. Starten Sie den EPG mit der **Guide Taste**
2. Wählen Sie die gewünschte Sendung mit Hillfe der **Navigations-Tasten** aus.
3. Zum setzen des Timers drücken Sie die Record-Taste.
4. Es wird direkt ein Timer gesetzt ohne daß weitere Optionen nachgefragt werden.

PVR Funktionen

Player-Funktionen:

Starten Sie den Hirschmann Player indem Sie die **Media-Taste** Ihrer Fernbedienung drücken.
Die Wiedergabeliste wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Hinweis: Sie können auch Mit Hilfe der Navigationstasten und der OK Taste den Player bedienen.

Das Player-Menü

Linkes Bildschirmfenster:
Hier sehen Sie die Liste ihrer Media-Dateien

Rechtes Bildschirmfenster:
Hier sehen Sie die Informationen zu den jeweils Links ausgewählten Media-Dateien

Funktionstasten:

Rechts / Links Tasten: Navigiert zwischen den Media Dateien

OK Taste : Startet die Wiedergabe der gewünschten Mediadatei .

Back Taste: Beendet das Player-Menü

Opt Taste: Mit dieser Taste können Sie zwischen zeitlicher und alphabetischer Sortierung der Media-Dateien wechseln.

Rote Taste: Mit dieser Taste öffnen Sie das Menü zum umbenennen einer Aufzeichnung.
Grüne Taste: Mit dieser Taste können Sie die ausgewählte Media-Datei löschen.

Gelbe Taste: Mit Hilfe dieser Taste können Sie die gewählte Datei verschieben.

Blaue Taste: Drücken Sie diese Taste um einen Ordner auf der Festplatte zu erstellen um z.B. Ihre Aufzeichnungen zu organisieren.

Stop-Taste: Stoppt die aktuelle Wiedergabe.

Pause-Taste: Sie können mit dieser Taste die aktuelle Wiedergabe anhalten, nochmaliges drücken lässt die Wiedergabe fortfahren.

PVR Funktionen

Player-Funktionen

Während der Wiedergabe

Info Taste: Mit der Info-Taste rufen Sie das Informationsfenster des Players auf.

Funktionstasten des Informationsfensters:

FAV Taste: Von Lesezeichen zu Lesezeichen springen
Hoch/ Runter-Taste: Lautstärke regeln
0-9 : Minutenweise entprechend des Ziffernwertes springen
Page Tasten: Springen in 10 % Schritten
Record Taste: Screenshot erstellen
Gelbe Taste: Tonspur wechseln (sofern verfügbar)
Rote Taste: Rückwärts suchen
Blaue Taste: Vorwärts suchen

Funktionstasten während der Wiedergabe:

Play/Pause-Taste: Zum Starten und Anhalten von Wiedergaben

Stop-Taste: Einmaliges drücken hält die laufende Wiedergabe an, zweimaliges drücken beeendet den Player

FFW / REW-Tasten: Zum schnellen Vor -oder Rücklauf

Hinweis:
Sie können auch die Tasten im Bildschirmmenü benutzen indem Sie mit den Rechts/Links Tasten der Fernbedienung zwischen den Funktionstasten des Players navigieren und mit der OK Taste aktivieren.

PVR Funktionen

Player Funktionen

Die Schnittfunktion

Der Hirschmann-Player bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Aufzeichnungen zu schneiden. So können Sie z.B. ohne weitere Hilfsmittel Werbepausen in einer Aufzeichnung entfernen.

Starten Sie die Schnittfunktion indem Sie während der Wiedergabe die **Zoom (⊕) Taste** drücken.

Funktionstasten der Schnittfunktion:

Pfeiltasten (◄/►): Bewegen Sie sich innerhalb der Aufzeichnung zu der Stelle an der der Schnittbereich beginnen bzw. enden soll.

Grüne Taste: Markieren Sie mit der **Grünen Taste** den Beginn und das Ende des zu schneidenden Bereichs innerhalb der Aufzeichnung. Beim markieren des Endpunktes des Schnittbereichs wird Ihnen automatisch die Option, diesen Bereich heraus zu schneiden angeboten. Bestätigen Sie “Ja“ mit der **OK Taste** .

Rote Taste: Mit dieser Taste können Sie Markierungen löschen. Dies gilt auch für die Lesezeichen.

Die Lesezeichenfunktion

Pfeiltasten (◄/►): Bewegen Sie sich innerhalb der Aufzeichnung zu der Stelle an der Sie ein Lesenzeichen setzen wollen.

Gelbe Taste: Markieren Sie mit der **Gelben-Taste** die Position in Ihrer Aufzeichnung, die Sie mit einem Lesezeichen hinterlegen wollen. Es können bis zu 20 Lesezeichen erstellt werden. Mit der **FAV Taste** springen Sie im Abspielmodus von Lesezeichen zu Lesezeichen.

Komfort Funktionen

In diesem Kapitel beschreiben wir Komfortfunktionen des Receivers.

PiP: Bild in Bild

Die Bild in Bild-Funktion wird durch drücken der **PiP Taste** gestartet. Im Bild in Bild-Modus wird der derzeitig empfangene Kanal im PiP Fenster dargestellt. Sie können nun den Kanal des Hauptbildschirms mit den **numerischen Tasten**, mit den **CH+/- Tasten** oder über die Kanalliste ändern.
Drücken Sie die **SWAP Taste** um zwischen dem PiP Programm und dem Programm auf dem Hauptbildschirm zu wechseln.
Sie beenden den Bild in Bild-Modus indem Sie die **PiP Taste** erneut drücken.

Die PiP Funktion steht bei Anschluss über Scart und bei HD Programmen nicht zur Verfügung

MoSAic

Durch drücken der **roten (MoSAic)**-Taste, kommen Sie zum Multi- Bild-Menü. Sie haben die Wahl zwischen 2 Ansichten, 2x2 und 2x3 Kanäle. In diesem Modus wird eine Übersicht von 4 bzw. 6 Kanälen auf dem Bildschirm dargestellt. Die Kanäle werden nacheinander aktualisiert. Mit der **Blauen Taste** können Sie zu den folgenden und mit der **Roten Taste** zu den vorherigen Kanälen wechseln. Mit den **Navigationstasten** können Sie einen der Kanäle auswählen und mit der **OK Taste** zu diesem Kanal wechseln. Nochmaliges drücken der **OK Taste** beendet die Funktion und stellt den gewählten Kanal auf dem Hauptbildschirm dar.

Videotext Navigation

Sie können den Videotext aufrufen indem Sie die **TEXT Taste** drücken. Es wird Ihnen nun ein Auswahlfenster mit den verfügbaren Videotext Sprachen angeboten, indem Sie mit den **Navigationstasten** und der **OK Taste** Ihre Auswahl treffen können. Nun wird der Videotext auf dem Hauptbildschirm dargestellt. Sie können Seiten direkt per Eingabe der Videotext Seitenzahl mit den **Numerischen Tasten** auswählen. Seitenweise blättern können Sie indem Sie die **Hoch/Runter Tasten** benutzen.

Favoriten

Der Receiver bietet Ihnen die Möglichkeit Ihre Lieblingskanäle in Favoriten Listen zu verwalten:
Siehe Seite 32/33
Sie können auf die Favoritenlisten direkt zugreifen indem Sie die **FAV Taste** der Fernbedienung drücken. Wählen Sie einen Favoriten aus der verfügbaren Liste mit der **OK Taste** .

Komfort Funktionen

EPG Speicherung

Der Receiver bietet die Möglichkeit die EPG Daten auf der Festplatte zu speichern um bei der alltäglichen Benutzung Wartezeiten beim EPG Aufbau zu minimieren:
Um diese Funktion nutzen zu können müssen Sie die Option EPG Speichern im :
Menü - Systemeinstellungen - OSD-Einstellungen
aktivieren.
Der Receiver wird nun automatisch auf den benutzen Frequenzen die EPG Daten sammeln und beim Ausschalten (Standby) des Receivers auf der Festplatte im Verzeichnis EPG ablegen. Die Daten stehen nach dem erneuten Einschalten sofort zur Verfügung.
Achten Sie immer darauf dass der Receiver zuerst in Standby geschaltet wird sonst werden die EPG-Daten nicht gespeichert.

EPG Suche

Sie können den EPG nach Ihren Lieblingssendungen bzw. möglichen Wiederholungen durchsuchen.
Gehen Sie dazu wie folgt vor:
1.Öffnen Sie den Guide (EPG) mit der **Guide Taste**:
2. Drücken Sie die Zoom Taste um die Suchfunktion zu starten
3. Geben Sie den Namen der gesuchten Sendung ein indem Sie die Bildschirmtastatur benutzen.
4. Starten Sie die Suche mit der Entertaste der Bildschirmtastatur.

Kanalbearbeitung in der Kanalliste

Sie können Ihre Kanalliste auch in der normalen Listenansicht bearbeiten.
Gehen Sie dazu wie folgt vor:
1. Öffnen Sie die Kanalliste mit der **OK Taste .**
2. Wählen Sie den zu bearbeitenden Kanal in der Kanalliste aus.
3. Drücken Sie die **Opt** Taste um die Bearbeitungsoptionen anzuzeigen.
4. Wählen Sie dei gewünschte Funktion aus den folgenden Möglichkeiten:

Favoriten: zum Hinzufügen des Kanals in eine FAV Liste
Kanal umbennen: um dem Kanal eine Bezeichnung Ihrer Wahl zu geben
Kanal löschen: um den Kanal aus der Kanalliste zu entfernen
Kanal verschieben: um den Kanal an eine andere Position innerhalb der Liste zu platzieren.
Jugendschutz: um den Kanal mit einen Jugendschutz zu versehen.

Komfort Funktionen

Software Updates

Variante 1
OTA - **O**ver **T**he **A**ir Update über Satellit

Gehen Sie dazu wie folgt vor:
Drücken Sie die Menü Taste und wechseln mit den Rechts/Links Tasten in das Untermenü Kanaleinstellungen. Hier wählen Sie den Menüpunkt Softwaremanager.

Bewegen Sie den Cursor auf OTA Softwaredownload und bestätigen Sie mit der **OK Taste** .
Die Ansicht wechselt und zeigt Ihne die voreingestellten Transponderdaten des Trägers über den das Update erfolgt.
Starten Sie das Update mit der **OK** Taste .
Nach Beendigung des Updateprozesses wird der Receiver automatisch neu gestarten.

Variante 2
Software update mit einem USB Speicher

Laden Sie als ersten Schritt die aktuelle Software für Ihren Receiver von **www.triax-gmbh.de.**
Entpacken Sie vor der weiteren Verwendung die ZIP-Datei und kopieren Sie diese entpackte Firmware auf einen USB-Speicher, z.B. USB-Stick.
Stecken Sie nun den USB-Speicher in einen verfügbaren USB-Port am Receiver.
Öffnen Sie das Menü-> Multimedia -> USB 1 oder USB 2.
Auf der linken Bildschirmseite sehen Sie einen Überblick über die Dateien auf Ihrem USB Speicher. Bewegen Sie den Cursor auf die Update Datei und drücken zum Start des Updates die OK Taste.
Der Receiver wird Sie auffordern den Vorgang zu bestätigen.
Bitte entfernen Sie während des Updates den USB Speicher nicht aus dem Receiver.

Nach erfolgreichem Update setzen Sie das Gerät auf die Werkseinstellungen zurück: Menü Taste -> Installation-> Grundeinstellungen-> Werkseinstellungen

Variante 3
Update über Netzwerk
Hinweis: Vorraussetzung ist ein konfigurierter und funktionierender Internetzugang.

Öffnen Sie das Menü-Multimedia-Netzwerk und wählen Sie FTP Explorer mit der OK Taste .
Im nächsten Schritt werden die voreingestellten Zugangsdaten zum Hirschmann FTP Server angezeigt. Drücken Sie bitte die OK Taste um auf den Server zugreifen zu können.

Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Keine LED-Anzeige auf der Vorderseite. Kein Strom	Schließen Sie das Stromkabel richtig an.
Kein Bild	Stellen Sie sicher, dass der Digitalempfänger eingeschaltet ist. Überprüfen Sie den Zustand der Verbindungen. Überprüfen Sie die Kanäle und den Videoausgangsstatus
Schlechte Bildqualität	Überprüfen Sie den Signalpegel, wenn er zu niedrig ist, versuchen Sie, die Ausrichtung Ihrer Empfangsschüssel zu justieren.
Kein Ton	Überprüfen Sie die Lautstärkeregelung Ihres Fernsehgerätes und des Digitalempfängers. Überprüfen Sie den Stummschaltungszustand Ihres Fernsehgerätes und des Digitalempfängers. Überprüfen Sie die Verbindung Ihres Audiokabels.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Richten Sie die Fernbedienung direkt auf Ihren Empfänger. Überprüfen und ersetzen Sie die Batterien. Überprüfen Sie, ob etwas die Vorderseite versperrt.
Der Dienst läuft nicht oder ist verschlüsselt.	Stellen Sie sicher, dass die Chipkarte für den gewählten Service geeignet ist.
Sie haben Ihre Persönliche Identifikationsnummer vergessen.	Siehe Kapitel 5, “Jugendschutz” in diesem Benutzerhandbuch.

Technische Daten

TUNER & KANÄLE		
Satellite(DVB-S2) **2 Tuner**	Eingangsfrequenz	950-2150MHz
	Anschluss	F-type, IEC 169-24, Female
	Symbolrate	DVB-S2:10-30Ms/s(QPSK),10-31Ms/s(8PSK) 2-45Ms/s
	Demodulation	QPSK, 8PSK
	Convolution code rate	DVB-S2: Auto1/2,2/3,3/4,3/5,4/5,5/6,8/9,9/10(8PSK) Auto 2/3,3/4,3/5,5/6,8/9,9/10(8PSK) DVB-S: Auto1/2,2/3,3/4,5/6,7/8
	LNB Versorgung & Polarisation	Vertikal: DC13.5V Horizontal: DC18V Strom: MAX. 500mA Überspannungsschutz
	22KHz Ton DiSEqC Kontrolle	Frequenz : 22KHz +/- 1KHz Amplitude : 0.6V +/- 0.2V Version 1.1,1.2,USALS & Unicable
Schaltnetzteil		
Satellit	Eingangsspannung	AC100-250V~,50/60Hz
	Stromverbrauch	MAX.50W (Standby: kleiner als 3W)
MPEG TS A/V Dekodierung		
Transportstrom		MPEG-2 ISO/IEC 1318-1
Profile Level		MPEG-2 MP@ML MPEG-2 MP@HL, MPEG-4 AVC/H.264 HP@L4
Seitenverhältnis		4:3, 16:9, Letter Box
Videoauflösung		1080i, 720p, 576p
Audio Decoding		MPEG-1, Musicam Layers 1 & 2
Audio Modi		Single channel/Dual channel/Joint Stereo/Stereo
Sampling Rate		32,44,1& 48KHz

Technische Daten

Systemressourcen	
Hauptprozessor	ST40 CPU core: 266MHz(STi7101)
Flash Memory	8 Mbyte (Optional Expand)
Video DDR SDRAM	128 Mbyte (Optional Expand)
System DDR SDRAM	128 Mbyte (Optional Expand)
EEPROM	32Kbyte
A/V & Schnittstellen	
Digital AusgangHD)	HDMI(TMDS Haupt Video Ausgang) YPbPr(Component)
TV-Scart & RCA(SD)	Video : CVBS / RGB Ausgang Audio : L/R Ausgang
VCR-Scart(SD)	Video : CVBS Ausgang / CVBS Eingang bypass Audio : L/R Ausgang / L,R Eingang bypass
Digital Audio Ausgang	Digital AC-3 Decoding Ausgang Digital Audio Bitstream Ausgang(S/PDIF)
S-Video	Video : S-Video Ausgang
PVR Anschlüsse(Optional)	2 xUSB2.0 High speed host controller 1 x interner SATA Anschluss für HDD
Netzwerk (Optional)	Fast Ethernet (10/100) Direct access arrangement modem PSTN Modem(V.24) Modem analog front end(MAFE/DAA) interface
Conditional Access System	
PCMCIA (Optional)	2 Slot of DVB-CI
Gerätefront	
Display	Dot-Matrix VFD (Vacuum Fluorescent Display)
Tasten	Touch pad 7Buttons
Zubehör	
Infrarot Fernbedienung	IR(Freq. : 38Khz), Battery : 2x1.5V AAA
HDMI Kabel	1.5M
Benutzerhandbuch	
Physische Spezifikationen	
Abmessungen (Breite x Höhe x Tiefe)	375 x 60 X 230mm
Gewicht	3.5Kg
Betriebstemperatur	0~50 C
Lager Temperatur	-10~+60 C

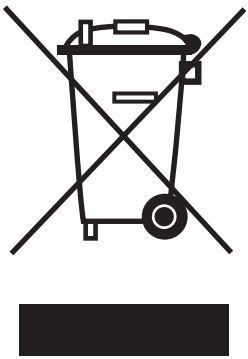
Gewährleistung

Die gesetzliche Gewährleistung beträgt 24 Monate. Bei unsachgemäßer Einrichtung und Handhabung erlischt jeglicher Garantieanspruch

Bestimmungsgemäße und sachwidrige Verwendung

Die Einrichtung und Inbetriebnahme darf nur unter Beachtung der Sicherheitsbestimmungen und der Betriebsanleitung durchgeführt werden. Unsachgemäße Handhabung führt zum erlöschen des Garantieanspruchs.

Entsorgung



Richtige Entsorgung des Produktes (Elektroschrott & Elektrogeräteabfall)

(Gültig in der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit Mülltrennsystemen)
Diese Kennzeichnung zeigt an, dass das Produkt nach Ablauf seiner Betriebszeit nicht mit dem übrigen Hausmüll entsorgt werden darf. Um möglichen Schäden für die Umwelt oder die Gesundheit von Menschen durch eine unkontrollierte Abfallentsorgung vorzubeugen, trennen Sie das Produkt bitte von anderen Abfallarten und übergeben Sie es verantwortungsbewusst der Wiederverwertung, um die nachhaltige Wiederverwendung der Materialvorräte zu fördern. Privatbenutzer sollten sich entweder mit dem Händler, bei dem sie dieses Produkt erworben haben oder mit kommunalen Regierungsstellen in Verbindung setzen, um zu erfahren, wohin und wie sie dieses Gerät zur umweltschonenden Wiederverwertung bringen können.
Unternehmenskunden sollten ihren Lieferanten kontaktieren und die Geschäftsbedingungen des Kaufvertrages überprüfen. Dieses Produkt darf zur Entsorgung nicht mit anderen Gewerbeabfällen vermengt werden.

Begriffserklärung

DiSEqC:
DiSEqC (Digital Satellite Equipment Control) bezeichnet eine Datenübertragungstechnik zwischen SAT-Receiver und Multischalter (Switch) oder Satelliten-Antenne. Sie ist wesentlich flexibler als die 14/18 Volt- und 22 kHz-Technik, die jeweils nur 2 Schaltzustände übertragen können und damit maximal die Umschaltung zwischen 4 Signalströmen (Feeds) erlauben.
DiSEqC gibt es in verschiedenen Versionen:

DiSEqC 1.0: schaltet bis zu 4 Positionen
DiSEqC 1.1: bietet eine zusätzliche Schaltvariante in Kombination mit DiSEqC 1.0 können theoretisch bis zu 256 LNB geschaltet werden
DiSEqC 1.2: klassische Motorsteuerung wobei die Positionen hier manuell festgelegt und gespeichert werden müssen.
DiSEqC 1.3 (USALS): automatisierte Motorsteuerung, nach dem Festlegen eines Bezugspunktes bzw. Satelliten werden alle anderen Satellitenpositionen automatisch gefunden.

Symbolrate:
Dieser Wert gibt die Schrittgeschwindigkeit der Datenübertragung an. Sollten Sie diese Information zum Suchen eines Satelliten benötigen können Sie sie auf www.lyngsat.com in Erfahrung bringen.

Polarisation:
Satellitenempfang findet in zwei Ebenen statt. Diese Technik wird verwendet um die zur Verfügung stehenden Kapazitäten optimaler zu nutzen. Im europäischen Raum ist die Aufteilung in eine horizontale und eine vertikale Ebene in Verwendung. Die horizontale Ebene wird mit einer Spannung von 18 V angesteuert und die Vertikale mit 14 V.

22KHz:
Das 22 KHz Signal wird benutzt um im LNB zwischen den zwei vorhandenen Frequenzbereichen umzuschalten.

Unterer Frequenzbereich:
Der untere Frequenzbereich sendet zwischen 10.70 - 11.70 GHz (Eingangsfrequenz)

Oberer Frequenzbereich:
Der obere Frequenzbereich sendet zwischen 11.70 - 12.75 GHz (Eingangsfrequenz)

SPDIF
Sony/Philips-Digital Interface ist eine Bus- und Interface-Spezifikation für die Übertragung digitaler Audiosignale zwischen verschiedenen Geräten. In unserem Fall wird das digitale Audiosignal über ein Glasfaserkabel zum z.B. Audioverstärker abgegeben.

Common Interface Modul:
CI Module (Common Interface) sind die Schnittstelle zwischen Receiver Smartcard. Es gibt eine Vielzahl von Modulen zu kaufen und die Auswahl ist abhängig vom Verschlüsselungssystem oder des gewünschten Programms.
Es gibt Module die bereits ein Abo enthalten das eine bestimmte Laufzeit hat wie z.B. InXWorld CI Modul oder das FullXTV Modul oder aber das Modul ist für ein oder mehrere Verschlüsselungssysteme geeignet.

EPG: Electronic programm guide
Ist eine Funktion des DVB Standards die es erlaubt Programminformationen für alle Sendungen zur Verfügung zu stellen. Oft wird EPG mit einer elektronischen Programmzeitschrift verglichen. Es werden Daten wie laufendes, und folgendes Programm sowie zusätzliche Informationen wie Genre und Herstellungsjahr übertragen. Die Programmvorschau des EPG ist in der Regel (je nach TV Anbieter) bis zu 10 Tagen im Voraus verfügbar.

HDMI: High Definition Multimedia Interface
ist eine Mitte 2003 neu entwickelte Schnittstelle für die volldigitale Übertragung von Audio- und Video-Daten (Musik, Filme; Verbindung des PC zum Monitor) und liegt seit dem 23. Juni 2006 in der Version 1.3 vor. HDMI wurde von der Industrie zielgerichtet für den Bereich der privat genutzten Unterhaltungselektronik.

OSD: On Screen Display
(dt. Bildschirmmenü) ist ein Menü, das über das momentane Bild (z. B. bei einem Fernseher) eingeblendet wird. Es dient zur Bedienung des Gerätes und um Einstellungen vorzunehmen. Über Tasten an der Fernbedienung oder am Gerät kann man sich im Menü bewegen. Das OSD ist in modernen Geräten mehrsprachig.

High Definition Television:
(HDTV, engl. für hochauflösendes Fernsehen) ist ein Sammelbegriff, der eine Reihe von Fernsehnormen bezeichnet, die sich gegenüber dem herkömmlichem Fernsehen (Standard Definition, SDTV) durch eine erhöhte vertikale, horizontale und/oder temporale Auflösung auszeichnen. Beim HDTV werden Vertikalauflösungen von 720 (Vollbilder) und 1080 Zeilen (Halbbilder) verwendet. Die bisherigen Fernsehstandards PAL und SECAM bieten zum Vergleich 576 Zeilen (50 Hz), NTSC 480 (60 Hz).

RGB:
Beim RGB-Signal werden die sogenannten Primärfarben rot, grün und blau jeweils in einem eigenen Kanal übertragen. RGB Signal werden über Scart Anschlüsse und den TV oder Monitor ausgegeben.

YUV: Alte Bezeichung für das heutige Component Video bzw. YPbPr.
Component Video wird u. a. für die Übertragung des Videosignals von HDTV-Empfangsgeräten oder DVD-Playern zu den entsprechenden Anzeigegeräten (Bildschirme oder Projektoren) verwendet. Das Signal wird über Cinchanschlüsse am Gerät (**Rot, Blau, Grün**) ausgegeben. Component Video stellt unter den analogen Videosignalen das hochwertigste dar.

Composite Video:
Ist das Format des analogen, unmodulierten TV-Bildsignals im Basisband (BAS oder FBAS). Dieses Signal stellt das einfachste verfügbare Videosignal dar und eignet sich zB. zum nachträglichen modulieren (Wandlung in UHF/VHF) oder für Funkübertragungssysteme.

Letterbox: (dt. Briefkasten)
Erhielt seinen Namen durch die Wiedergabe von 16:9 Übertragungen auf einem 4:3 Fernsehgerät. wobei das Bild vertikal soweit verkleinert wird bis die horizontale Bildbreite auf den Bildschirm passt. Dieser Effekt lässt das Bild wie einen Briefkastenschlitz erscheinen.

Pan & Scan:
Dieses Verfahren erlaubt es auch Breitbildformate wie Panavision oder Cinemascope auf 4:3 oder 16:9 Bildschirmen darzutsellen. Kinoformate übersteigen selbst die Breite eines 16:9 Bilschirms so das hier eine Lösung gesucht wurde um diese Bildformate so verlustfrei wie möglich zu übertragen. Beim Pan Scan-Verfahren wird jeweils der " entscheidende Bildausschnitt auf dem Bildschirm zentriert So dass die Darstellung zwar beschnitten wird aber keine wichtigen Bildinformationen verloren gehen.

Dolby Digital (auch ATSC A/52 und AC-3) ist ein Mehrkanal-Tonsystem der Firma Dolby, das in der Filmtechnik (Kino), auf Laserdiscs, DVDs und in der Fernsehtechnik zum Einsatz kommt.

PCM: Puls-Code-Modulation
Die Bezeichnung Puls-Code-Modulation (PCM) steht für die Transformation eines analogen Audiosignals in ein digitales (werte- und zeitdiskret). Es wird unter anderem für die Umwandlung von analogen in digitale Sprachsignale oder oder für digitale Videosignale verwendet.

Liste der kompatiblen Festplatten:

Getestete Festplatten:

Buffalo / 3,5“ / 500GB
Chiligreen / 2,5“ / 250GB
Chiligreen / 3,5“ / 500GB / USB / USB / JA /
Chili Green / (no name) / 3,5“ / 250 GB / USB / USB
Freecom / Mobile Drive / 2,5“ / 80GB / USB / USB /
Fujitsu / HandyDrive III / 2,5“ / 200GB / USB / USB /
Fujitsu / 2,5“ / 80GB
Fujitsu Siemens / STORAGEBIRD SOLO 20-U / 2,5“ / 250 GB / USB / USB
Fujitsu Siemens / Storagebird XL - E / 3,5“ / 450GB / USB / USB
Iomega® / Desktop-Festplatte / / 500GB
LaCie / Porsche Design / 3,5“ / 160GB / USB / USB
Maxtor / OneTouch / 3,5“ / 500GB
Maxtor / Personal Storage 3200 / 3,5“ / 400GB
Philips / Easy portable storage / / 160GB /
Packard Bell / Sprint / 3,5“ / 360GB / USB / USB
Samsung / SpinPoint M80 / 2,5“ / 160GB
Samsung / HD103UJ in Revoltec-Gehäuse / 3,5“ / 1000GB / USB eSATA / USB eSATA
Samsung / HDL NoName USB Gehäuse von Lidl / 3,5“ / 500GB
Samsung / in Revoltecgehäuse AluGuard / 2,5“ / 250GB / USB eSATA / USB / 020101
Samsung / HM320JI im FANTEC DB-228US-1 Gehäuse / 2,5“ / 320GB
Samsung / HDl 501 J in NoName Gehäuse / 3,5“ / USB / USB
Samsung / 1TB im Fantec Gehäuse (DB-338US2)
Seagate / im FANTEC DB-228US-1 Gehäuse / 2,5“ / 60GB
Tevion / MD90101 / 3,5“ / 500GB / USB eSATA / USB eSATA
TEVION / Samsung / 2,5“ / 320GB / USB2.0 u. eSATA / USB2.0 / funkt / 022101
Trekstor / Portable PHA02UE // 80GB
Trekstor / maxim.u / 3,5“
WesternDigital / My Book Studio Edition / 3,5“ / 500GB / USB eSATA Firewire / USB
WesternDigital / 2,5“ / 160GB
WesternDigital / My Book Essential 2.0 (WDH1U5000E) / 3,5“ / 500GB / USB / USB
WesternDigital / Elements/(WD10000E035-00)/3,5“/1000GB/USB
LaCie / Porsche Design / 3,5“ / 300 GB / USB / eSATA
Fantec / D35US2 / 3,5“ / 160GB / USB 2,0 / eSATA
Teac HD-35CRU-2x (250 GB)

Nicht gestestete oder problematische Festplatten*:*
WesternDigital Passport 2,5“ 250GB
WesternDigital My Book Home 500 GB
Western Digital My Book Premium ES 500GB, eSATA/USB 2.0
Western Digital My Book Home Edition 3,5“ 1000 GB USB eSATA Firewire
Medion HD Drive 2GO 500GB Festplatte
Dasy Cutter macpower USB/FW Gehäuse
Maxtor 500 GB Elements
ExelStor GStar Wave
WESTERN DIGITAL / My Book II Studio Edition 500 GB USB/2.0/Firewire/ESATA
Verbatim / IH 8625 / 2,5“ / 250GB / USB
Seagate / FreeAgent Desktop / 3,5“ / 500GB
Seagate / FreeAgent Pro / 3,5“ / 750Gig / USB eSATA Firewire
Some **freecom** drives

Bedienung und Funktionen

Vorderseite

❶ **Power (⏻)** Taste
Schaltet Ihren Receiver An/Aus.

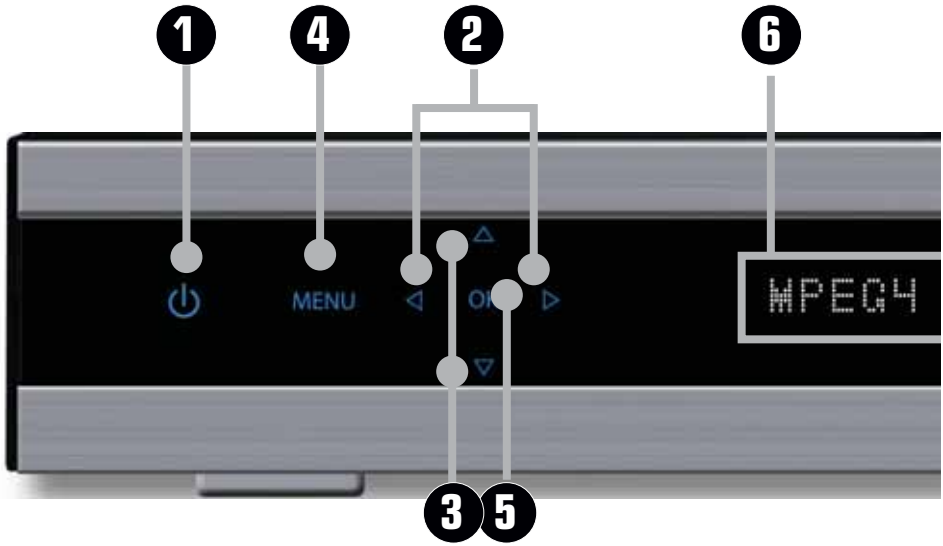
❷ **Pfeiltasten (◄/►)** Taste
Dient zur Lautstärkenregelung und bewegt den Cursor links/rechts im Menü

❸ **Pfeiltasten (▲/▼)** Taste
Schaltet den Kanal um und bewegt den Cursor hoch/runter im Menü.

❹ **Menü** Taste
Ruft das Menü auf
Beendet das Menü oder kehrt zum vorherigen zurück

❺ **OK** Taste
Bestätigt die Auswahl

❻ **Display**
Zeigt Kanalinformationen an, im Stand by erscheint die aktuelle Uhrzeit



Bedienung und Funktionen

Display

REC Zeigt an dass eine Aufnahme läuft.

Zeigt den aktuellen Laustärke Pegel.

Wird angezeigt wenn ein IR (Infrarot) Signal empfangen wird

Zeigt an ob die Sendung in Dolby Digital ausgestrahlt wird.

Wird angezeigt wenn Mute aktiviert ist.

H.264/AVC Zeigt an dass der Sender H.264/AVC ausstrahlt.

Zeigt an dass eine Timeraufname läuft.

Zeigt an dass Sie im Fernsehmodus sind

Zeigt an dass Sie im Radiomodus sind.

HD Zeigt an dass Sie auf einen HD Sender sind

SD Zeigt an dass Sie auf einen SD Sender sind

1080i
720p
576p
480p Zeigt die Auflösung die über HDMI ausgegeben wird an.

USB Zeigt an dass ein USB Gerät angeschlossen ist.

MP3 Zeigt an dass ein MP3 File abgespielt wird.

Zeigt an dass ein Netzwerkzugriff stattfindet.

Zeigt an dass der Sender einen Videotext ausstrahlt.

Zeigt an dass eine Karte im Kartenleser steckt.

Zeigt an dass der aktuelle Sender gesperrt ist.

HIRSCHMANN

TRIAX

Sehr geehrter Kunde,
sollten Sie technischen Rat benötigen und Ihr Fachhändler konnte Ihnen nicht weiterhelfen, kontaktieren Sie bitte unsere Niederlassungen in:

Deutschland
Triax GmbH
Karl-Benz-Strasse 10
D-72124 Pliezhausen
www.triax-gmbh.de

Technische Support-Line
+49 (0) 900 100 15 55
(49 Cent/Minute. Für Mobilfunknetze können andere Preise gelten.)

Geschäftszeiten:
Mo-Fr: 8-16.30 Uhr

Österreich
Triax Austria GmbH
Oberer Paspelsweg 6-8
A-6830 Rankweil
www.triax.at

Technische Support-Line
+43 5522 307 600

Geschäftszeiten:
Mo-Do: 9-12 + 13-16.30 Uhr
Fr: 9-12 Uhr
E-Mail: service@triax.at